

Statistischer Bericht

O II 2 – 5j / 13

┌ Haus- und Grundbesitz,
Geldvermögen und Schulden privater
Haushalte
im **Land Brandenburg**
2013

Ergebnisse der Einkommens- und
Verbrauchsstichprobe 2013

Impressum

Statistischer Bericht
O II 2 – 5j / 13

Erscheinungsfolge: 5jährig
Erschienen im **Oktober 2014**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus-und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach ...	
1.1 ... Haushaltsgröße.....	8
1.2 ... Haushaltstyp.....	9
1.3 ... sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	10
1.4 ... Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	11
1.5 ... monatlichem Haushaltsnettoeinkommen.....	12
1.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach Gebieten.....	13
1.7 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01. des jeweiligen Jahres.....	15
2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach ...	
2.1 ... Haushaltsgröße.....	16
2.2 ... Haushaltstyp.....	19
2.3 ... sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	22
2.4 ... Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	25
2.5 ... monatlichem Haushaltsnettoeinkommen.....	28
2.6 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 01.01.2013 nach Gebieten.....	31
2.7 Geldvermögensbestände und Konsumentenkredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01. des jeweiligen Jahres.....	34
3 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach ...	
3.1 ... Haushaltsgröße.....	35
3.2 ... Haushaltstyp.....	36
3.3 ... sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	37
3.4 ... Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	38
3.5 ... monatlichem Haushaltsnettoeinkommen.....	39
3.6 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach Gebieten.....	40
3.7 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01. des jeweiligen Jahres.....	41
4 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach...	
4.1 ... Haushaltsgröße.....	42
4.2 ... Haushaltstyp.....	45
4.3 ... sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	48
4.4 ... Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin.....	51
4.5 ... monatlichem Haushaltsnettoeinkommen.....	54
4.6 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte nach Gebieten am 01.01. des jeweiligen Jahres.....	57

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik/Berichtszeitraum

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist eine im fünfjährigen Abstand durchgeführte bundesweite Quotenstichprobe zur Erfassung der Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte.

Die EVS 2013 wurde im Januar 2013 mit der Erhebung der Allgemeinen Angaben sowie des Geld- und Sachvermögens der privaten Haushalte begonnen. Die Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben erfolgte über alle vier Quartale des Jahres 2013.

• Regionale Gliederung

Die Ergebnisse werden für die Gliederungsebenen Deutschland, früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West, neue Länder und Berlin sowie Bundesländer bereitgestellt.

• Erhebungsgesamtheit

Die Erhebungsgesamtheit umfasst alle Privathaushalte am Ort der Hauptwohnung, deren monatliches Haushaltsnettoeinkommen weniger als 18 000 Euro beträgt. Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose) sowie Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

• Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der EVS 2013 ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I Seite 846), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I Seite 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I Seite 2749). Erhoben werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Erhoben werden soziodemografische und sozioökonomische Merkmale, Einnahmen und Ausgaben, Vermögen und Schulden, die Ausstattung mit Gebrauchsgütern sowie die Wohnsituation privater Haushalte.

• Zweck der Statistik

Die EVS dient vorrangig der Ermittlung der Grobwägschemata des Verbraucherpreisindex. Der Schwerpunkt des Erhebungsprogramms liegt in der Erfassung sämtlicher Einnahmen und Ausgaben von privaten Haushalten. Damit werden wichtige Unterlagen zur Beurteilung der Einkommenssituation und der Verbrauchsverhältnisse der Gesamtbevölkerung und ihrer verschiedenen sozialen Gruppen geliefert. Die Ergebnisse der EVS unterstützen die Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung stellen die Ergebnisse aus der EVS eine wichtige Datenbasis dar. Sie dienen zudem zur Neufestsetzung der Regelsätze in der Sozialen Grundsicherung und werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Schätzungen benötigt.

• Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern zählen Bundesministerien/Oberste Bundesbehörden, Landesministerien/Oberste Landesbehörden, Hochschulen/Forschungseinrichtungen, die Amtliche Statistik, Eurostat, Wirtschaftsunternehmen und –verbände.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Anwerbung der Haushalte und die Erhebungsdurchführung oblagen den Statistischen Landesämtern. In der Erhebung sind nur solche Haushalte vertreten, die sich auf Grund von Werbemaßnahmen bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen. Die Datengewinnung erfolgte durch schriftliche Befragung. Die Angaben im ersten Erhebungsteil (Allgemeine Angaben) konnten durch die Haushalte auch per Online-Fragebogen beantwortet werden.

• Stichprobenverfahren

Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe, bei der deutschlandweit etwa 0,2 Prozent aller privaten Haushalte befragt werden. Dabei diente der Mikrozensus (MZ) 2012, dem noch nicht die aktuellen Fortschreibungsergebnisse des mit Stichtag 9. Mai 2011 durchgeführten Zensus zugrunde liegen als Basis für die Quotierung und Hochrechnung. Der Stichprobenumfang wurde auf alle vier Quartale des Jahres 2013 verteilt.

• Hochrechnungsverfahren

Die Daten der EVS 2013 werden getrennt für das Bundesgebiet und die Länder hochgerechnet. Mit der Hochrechnung werden die Stichprobendaten so gewichtet, dass die hochgerechneten Ergebnisse mit bekannten Daten der Grundgesamtheit übereinstimmen. Bei der Hochrechnung auf Bundesebene werden besonders viele Strukturdaten (wie z.B. Haushaltstyp, Soziale Stellung und Alter des Haupteinkommensbeziehers, Haushaltsnettoeinkommensklasse, Haushaltsgröße) berücksichtigt.

Bei den mit dem Länderfaktor erstellten Länderergebnissen werden weniger Merkmale, dafür aber die landesspezifischen Daten einbezogen. Damit wird gewährleistet, dass die hochgerechneten Länderergebnisse im Hinblick auf die verwendeten Merkmale mit den bekannten Länderwerten in der Grundgesamtheit übereinstimmen.

• Erhebungsinstrumente

Bei der EVS 2013 kamen vier Erhebungsunterlagen zum Einsatz:

- Das Heft „**Allgemeine Angaben**“ (Stichtag: 1. Januar), in dem neben den soziodemografischen und sozio-ökonomischen Grunddaten der Haushalte die Wohnsituation sowie die Ausstattung mit Gebrauchsgütern erfasst wurden,
- das Heft „**Geld- und Sachvermögen**“ (Stichtag: 1. Januar) für die Angaben zur Vermögenssituation der Haushalte,
- das „**Haushaltsbuch**“, in dem alle teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben aufzeichneten sowie
- das „**Feinaufzeichnungsheft**“ für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren, in dem jeder fünfte an der EVS beteiligte Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben sowie gekaufte Mengen für Speisen, Getränke und Tabakwaren auflistete.

Neben den genannten Erhebungsunterlagen stand den Haushalten für jeden Monat ein Sammelnotizheft zur praktischen Unterstützung der Aufzeichnungen zur Verfügung.

Genauigkeit

Stichprobenstatistiken sind grundsätzlich auch immer mit Zufallsfehlern behaftet. Zur Quantifizierung des stichprobenbedingten Fehlers werden Fehlerrechnungen (Abschätzung des relativen Standardfehlers) durchgeführt. Bei der Ergebnisdarstellung werden Daten, die auf Angaben von weniger als 25 Haushalten basieren, nicht veröffentlicht. Der relative Standardfehler wird dann auf über 20 Prozent geschätzt. Diese Angaben werden als „/“ ausgewiesen. Waren 25 bis unter 100 Haushalte bei der Berechnung des entsprechenden Ergebnisses beteiligt, sind die Werte in Klammern „()“ gesetzt. Hier kann von einem Stichprobenfehler zwischen 10 Prozent und 20 Prozent ausgegangen werden. Allen anderen Ergebnissen liegt schätzungsweise ein relativer Standardfehler von weniger als 10 Prozent zugrunde. Sie sind damit uneingeschränkt veröffentlichungsfähig und werden ohne zusätzliches Symbol dargestellt.

Auf- und Abrundungen

Die maschinell erstellten Ergebnisse wurden bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Mit der EVS 2013 erfolgte eine Neuordnung bei den Gebietsständen. So werden die Ergebnisse für Berlin insgesamt den neuen Ländern zugerechnet. Bei den Erhebungen der Jahre 1993, 1998, 2003 und 2008 wurde Berlin-West dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet. Dadurch sind die Daten nach Gebietsständen dieser Zeiträume nur eingeschränkt mit den Ergebnissen der EVS 2013 vergleichbar.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Haupteinkommensbezieher(in)

Durch die Festlegung einer Haupteinkommensperson lassen sich Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Alter, Geschlecht, Familienstand, soziale Stellung) einheitlich gliedern. Als Haupteinkommensbezieher(in) gilt grundsätzlich die Person (ab 18 Jahren) mit dem höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen.

• Haushalt, Haushaltsgröße

Als Haushalt wird eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören, bezeichnet. Sie müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen oder Einkommensteile gemeinsam verfügen und sich überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgen. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushaltes leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushaltes bestreiten.

• Haushaltsnettoeinkommen

In den „Allgemeinen Angaben“ diente die Selbsteinstufung der Haushalte zur Einordnung der Haushalte nach dem Haushaltsnettoeinkommen.

Das Haushaltsnettoeinkommen errechnet sich, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen (alle Einnahmen des Haushaltes aus Erwerbstätigkeit, aus Vermögen, aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung) Einkommensteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgezogen werden.

Zu den Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung zählen die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung, zur gesetzlichen und seit dem 1.1.2009 auch die Beiträge zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung sowie zur gesetzlichen und privaten Pflegeversicherung.

Zum Haushaltsbruttoeinkommen addiert werden seit dem 1.1.2009 die Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung und zur Pflegeversicherung bei freiwilliger und privater Krankenversicherung sowie Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung.

Bis einschließlich EVS 2008 errechnete sich das Haushaltsnettoeinkommen, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen Einkommensteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung (damals bestehend aus den Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung sowie zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung) abgezogen wurden.

• Haushaltstyp

Ergebnisse werden für folgende Haushaltstypen ausgewiesen:

- Alleinlebende Frauen
 Männer
- Alleinerziehende
- (Ehe-)Paare ohne Kind
 mit Kind(ern)
- Sonstige Haushalte

Als Kinder zählen alle ledigen Kinder unter 18 Jahren (auch Adoptiv- und Pflegekinder) der Haupteinkommenspersonen oder deren (Ehe-)Partnerinnen und -partner bzw. gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerinnen und -partner. Bei der Auswertung sind die nichtehelichen Lebensgemeinschaften einschließlich der gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften den Ehepaaren gleichgestellt.

Bei der Darstellung nach den genannten Haushaltstypen werden nur diejenigen Haushalte einbezogen, denen außer den bei der Typisierung genannten Mitgliedern keine weiteren Personen angehören. Sind weitere Personen (z.B. Schwiegermutter, Kind(er) über 18 Jahren, Wohngemeinschaften) vorhanden, werden diese Haushalte stets der Gruppe „sonstige Haushalte“ zugeordnet.

• Soziale Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher

Die soziale Stellung der Haupteinkommensperson richtet sich nach deren Haupterwerbsstatus. Nach dem Hauptstatuskonzept ordnet sich das Haushaltsmitglied derjenigen sozialen Stellung zu, die überwiegend für die eigene Lebenssituation zutrifft. Dieses Konzept ist subjektiver Natur.

Für die Zuordnung eines Haushaltes zu einer sozialen Stellung gilt, dass die im Folgenden genannten Personen stets den größten Anteil zum Haushaltsnettoeinkommen beitragen.

- **Angestellte** (auch in Altersteilzeit): Hierzu zählen auch kaufmännische und technische Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr.
- **Arbeiter:** Hierzu zählen auch gewerbliche Auszubildende.
- **Arbeitslose:** Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.
- **Nichterwerbstätige:** Hierzu zählen u.a. Pensionäre, Rentner sowie Studierende, die einen eigenen Haushalt führen sowie Hausfrauen.
- **Beamte** (auch in Altersteilzeit): Hierzu zählen auch Richter, Berufs- und Zeitsoldaten sowie Wehrdienstleistende.
- **Selbstständige:** Hierzu zählen auch die selbstständigen Landwirte sowie freiberuflich Tätige.

Bei Personen in Elternzeit mit einem ungekündigten Arbeitsvertrag gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubes.

• Haus- und Grundbesitz, Hypothekenschulden

Die Angaben zum Haus- und Grundbesitz erstrecken sich auf das gesamte Eigentum an unbebauten Grundstücken, Gebäuden und Eigentumswohnungen im In- und Ausland, unabhängig davon, ob diese Immobilien selbst errichtet, gekauft oder durch Schenkung beziehungsweise Erbschaft erworben wurden oder ob sie selbst genutzt oder vermietet werden.

Zur Ermittlung des Immobilienvermögens machten die Haushalte folgende Angaben:

- **Einheitswert:** Steuerlicher Richtwert für Grundstücke und Gebäude, der durch das zuständige Finanzamt festgelegt wird. Er liegt in der Regel erheblich unter dem Verkehrswert.
- **Verkehrswert:** Der geschätzte Preis, der im Falle des Verkaufes zum Erhebungszeitpunkt unter Berücksichtigung des Kaufpreises, der Wohnlage und Investitionen erzielt werden können.
- **Immobilienkredite/Hypothekenrestschuld:** Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Gesamtilgungen für Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen u. Ä.), die von den Haushalten für den Erwerb beziehungsweise die Instandsetzung des Haus- und Grundvermögens aufgenommen wurden.

• Geldvermögensarten

- **Bausparguthaben:** Guthaben noch nicht ausgezahlte Bausparverträge, einschließlich aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen.
- **Sparguthaben:** Bei Banken (einschließlich Postbanken und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder die durch Ausfertigung einer Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind.
- **Sonstige Anlagen bei Banken und Sparkassen:** Fest- und Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute. Hierunter fallen auch Guthaben auf Tagesgeldkonten.
- **Wertpapiere:** Hierzu zählen Aktien, Rentenwerte, Aktienfonds und sonstige Wertpapiere und Vermögenbeteiligungen.
- **Aktien:** In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG) verbrieft sind.
- **Rentenwerte:** Laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Aussteller der Wertpapiere). Im Einzelnen sind dies Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen (z.B. Bundes-, Länder- bzw. Kommunalanleihen, Bundesobligationen und –schatzbriege) sowie Industrieobligationen.

- **Investmentfonds:** Hierzu zählen von Kapitalanlagegesellschaften verwaltete Fonds, wie z. B.: Aktienfonds (Beteiligungspapiere in- und ausländischer Aktiengesellschaften), Immobilienfonds (offene und geschlossene Fonds), Rentenfonds (verschiedene festverzinsliche Wertpapiere), Geldmarktfonds (Termingelder, Schuldscheindarlehen), sonstige Fonds (Mischfonds, Indexfonds, AS-Fonds, Dachfonds, Hedge-Fonds).
- **Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen:** U. a. Timesharing und Anteile an Unternehmen, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (z.B. Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

Neben den oben genannten Geldvermögensarten wurde zudem das an Privatpersonen verliehene Geld (auch Kautionen, z.B. Mietkautionen) in das jeweilige Geldvermögen des (verleihenden) Haushaltes aufgenommen. Auch Versicherungsguthaben zählen zum Geldvermögen privater Haushalte. Unberücksichtigt bleiben Bargeldbestände, Guthaben auf Girokonten und Ansprüche von Haushaltsmitgliedern (Anwartschaften) aus gesetzlichen und betrieblichen Altersversicherungssystemen (einschließlich Direktversicherungen).

• Versicherungsguthaben

Zum Geldvermögen privater Haushalte gehören die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen, zu denen folgende Versicherungen zu rechnen sind:

- Private Lebensversicherungen (mit und ohne Zusatzversicherungen wie z.B. Unfall- beziehungsweise Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen). Dazu zählen Kapitallebensversicherungen auf den Todes- und Erlebensfall, Kapitallebensversicherungen für „zwei verbundene Leben“, fondsgebundene Lebensversicherungen, vermögensbildende Lebensversicherungen und Lebensversicherungen mit Teilauszahlungen
- Private Rentenversicherungen (einschließlich Riesterrente, Basis- bzw. Rürup-Rente)
- Ausbildungsver sicherungen
- Sterbegeldversicherungen
- Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewinn

Über den Arbeitgeber abgeschlossene Lebens- und Rentenversicherungen (sogenannte Direktversicherungen) werden hier nicht berücksichtigt.

Die Versicherungsguthaben von Lebensversicherungen wurden im Rahmen der EVS 2013 nicht direkt bei den Haushalten abgefragt. Stattdessen wurden die Haushalte gebeten, für jeden ihrer Lebensversicherungsverträge den Versicherungsbeginn, die Gesamtlauzeit des Vertrages, die Beitragszahlungsdauer und die Höhe der Versicherungssumme bzw. Kapitalabfindung anzugeben. Auf Basis dieser Vertragsinhalte wurden die Versicherungsguthaben einheitlich für alle Haushalte berechnet.

Von diesem Bruttogeldvermögen werden zur Errechnung des Nettogeldvermögens die (Rest-)Schulden aufgenommener Konsumenten- und Ausbildungskredite abgezogen:

- Konsumentenkredite: Kredite von Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditgebern zum Kauf von Konsumgütern (z.B. Pkw, Möbel, Urlaubsreise). Hierzu zählen auch geliehene Gelder von Privatpersonen für Konsumzwecke.
- Ausbildungskredite: z.B. BAföG, Bildungskredite, Meister-BAföG, Studiengebührendarlehen, Studienkredite, sonstige Ausbildungskredite.

1.1 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte in 1 000						
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	496	177	90	(22)
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	612	118	288	114	(73)	(19)
Haushalte mit Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	609	117	286	114	(73)	(19)
unbebaute Grundstücke.....	(51)	/	(23)	/	/	/
Einfamilienhäuser.....	474	(82)	209	100	(67)	/
Zweifamilienhäuser.....	(43)	/	(22)	/	/	/
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	/	/	/	/	–	/
Eigentumswohnungen.....	(46)	/	(23)	/	/	/
sonstige Gebäude.....	91	/	(54)	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ¹						
	390	(70)	180	(80)	(51)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ²						
	460	(84)	213	86	(60)	/
Haushalte mit Restschuld ³						
	320	(49)	121	79	(57)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld ³						
	301	(46)	112	(74)	(54)	/
100 EUR						
Durchschnittswert je Haushalt ⁴						
Einheitswert ¹	82	(26)	101	(130)	(167)	/
Verkehrswert ²	544	(207)	657	760	(991)	/
Restschuld ³	197	(58)	205	(330)	(533)	/
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der						
Einheitswertes ¹	262	(170)	278	(286)	(298)	/
Verkehrswertes ²	1 476	(1 145)	1 525	1 565	(1 501)	/
Restschuld ³	818	(591)	905	(783)	(893)	/

1 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

2 geschätzte Werte

3 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

1.2 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	140	325	(50)	558	413	145	177
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	612	118	(39)	(80)	/	357	264	94	120
Haushalte mit Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	609	117	(39)	(78)	/	355	262	93	120
unbebaute Grundstücke.....	(51)	/	/	/	–	(31)	(22)	/	/
Einfamilienhäuser.....	474	(82)	(27)	(55)	/	276	194	82	106
Zweifamilienhäuser.....	(43)	/	/	/	/	(25)	(20)	/	/
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	/	/	/	/	–	/	/	/	/
Eigentumswohnungen.....	(46)	/	/	/	/	(23)	(19)	/	/
sonstige Gebäude.....	91	/	/	/	/	(56)	(49)	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ⁴	390	(70)	(23)	(47)	/	226	165	(62)	(80)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ⁵	460	(84)	(33)	(51)	/	273	198	76	(87)
Haushalte mit Restschuld ⁶	320	(49)	/	(28)	/	174	103	71	(83)
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld ⁶	301	(46)	/	(25)	/	163	97	67	(78)
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ⁷									
Einheitswert ⁴	82	(26)	(24)	(26)	/	113	111	(120)	(130)
Verkehrswert ⁵	544	(207)	(310)	(163)	/	746	744	751	(842)
Restschuld ⁶	197	(58)	/	(43)	/	271	217	425	(316)
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
Einheitswertes ⁴	262	(170)	(148)	(181)	/	279	277	(282)	286
Verkehrswertes ⁵	1 476	(1 145)	(1 316)	(1 035)	/	1 521	1 554	1 436	(1 715)
Restschuld ⁶	818	(591)	/	(561)	/	924	927	922	(720)

1 Kinder unter 18 Jahren

2 Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften

3 u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften

4 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

5 geschätzte Werte

6 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

7 bezogen auf Haushalte insgesamt

1.3 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter Rentner²	Arbeits- lose
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter				
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	642	(51)	361	229	(92)	410	390	106
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	612	333	(40)	161	132	(73)	187	186	(20)
Haushalte mit Angaben zur Art des									
Haus- und Grundbesitzes.....	609	333	(40)	161	132	(73)	184	184	/
unbebaute Grundstücke.....	(51)	(29)	/	(15)	/	/	/	/	/
Einfamilienhäuser.....	474	277	(36)	129	(112)	(57)	124	124	/
Zweifamilienhäuser.....	(43)	(19)	/	/	/	/	/	/	/
Wohngebäude mit 3 und mehr									
Wohnungen.....	/	/	/	/	/	/	/	/	–
Eigentumswohnungen.....	(46)	(25)	/	(13)	/	/	/	/	/
sonstige Gebäude.....	91	(37)	/	(19)	/	/	(43)	(43)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des									
Einheitswertes³.....	390	221	(28)	112	(80)	(50)	109	109	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des									
Verkehrswertes⁴.....	460	265	(34)	128	(102)	(56)	126	126	/
Haushalte mit Restschuld⁵.....	320	216	(32)	103	(81)	(48)	(45)	(45)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der									
Restschuld⁵.....	301	203	(31)	99	(74)	(44)	(43)	(43)	/
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt⁶									
Einheitswert³.....	82	91	(179)	78	(92)	(193)	57	59	/
Verkehrswert⁴.....	544	616	(1 320)	529	(595)	(1 338)	370	387	/
Restschuld⁵.....	197	255	(580)	230	(221)	(577)	(63)	(67)	/
Durchschnittswert je Haushalt mit									
jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
Einheitswertes³.....	262	266	(324)	253	(264)	(358)	213	213	/
Verkehrswertes⁴.....	1 476	1 495	(1 981)	1 496	(1 331)	(2 199)	1 199	1 199	/
Restschuld⁵.....	818	804	(956)	842	(688)	(1 197)	(602)	(602)	/

1 auch freiberuflich Tätige und Landwirte

2 einschließlich Pensionäre

3 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

4 geschätzte Werte

5 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

6 bezogen auf Haushalte insgesamt

**1.4 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld
am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	(34)	117	187	312	281	91	198	(30)
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	612	/	(29)	94	179	(156)	(51)	91	/
Haushalte mit Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	609	/	(29)	94	179	153	(51)	91	/
unbebaute Grundstücke.....	(51)	/	/	/	/	/	/	/	/
Einfamilienhäuser.....	474	–	(22)	78	159	115	(35)	(60)	/
Zweifamilienhäuser.....	(43)	–	/	/	/	/	/	/	/
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	/	–	/	/	/	/	–	/	–
Eigentumswohnungen.....	(46)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Gebäude.....	91	–	/	/	/	(24)	/	(28)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ¹									
	390	–	(18)	(65)	113	100	(30)	(60)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ²									
	460	–	(25)	77	142	112	(36)	(66)	/
Haushalte mit Restschuld ³									
	320	/	(20)	(75)	124	(62)	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld ³									
	301	–	(18)	(74)	119	(54)	/	/	/
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ⁴									
Einheitswert ¹	82	–	(61)	(101)	90	85	(89)	(79)	/
Verkehrswert ²	544	–	(243)	574	727	531	(435)	(635)	/
Restschuld ³	197	–	(152)	(320)	288	(123)	/	/	/
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
Einheitswertes ¹	262	–	(386)	(294)	249	239	(273)	(258)	/
Verkehrswertes ²	1 476	–	(1 155)	1 399	1 596	1 336	(1 086)	(1 910)	/
Restschuld ³	818	–	(1 001)	(815)	757	(636)	/	/	/

1 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

2 geschätzte Werte

3 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

**1.5 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld
am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
		von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	180	219	109	211	191	175	105	(54)
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	612	(39)	(52)	(34)	100	124	126	82	(49)
Haushalte mit Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	609	(36)	(52)	(34)	99	124	126	82	(49)
unbebaute Grundstücke.....	(51)	/	/	/	/	/	/	/	/
Einfamilienhäuser.....	474	/	(34)	(23)	(69)	96	109	(66)	(46)
Zweifamilienhäuser.....	(43)	/	/	/	/	/	/	/	/
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	/	–	–	–	/	/	/	/	/
Eigentumswohnungen.....	(46)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Gebäude.....	91	/	/	/	(21)	(20)	(15)	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ²									
	390	/	(30)	(25)	(62)	80	87	(53)	(39)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ³									
	460	/	(40)	(28)	(65)	93	104	(64)	(44)
Haushalte mit Restschuld ⁴									
	320	/	/	/	(43)	(63)	82	(55)	(34)
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld ⁴									
	301	/	/	/	(40)	(60)	74	(53)	(33)
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ⁵									
Einheitswert ²	82	/	(33)	(63)	(64)	104	140	(141)	(218)
Verkehrswert ³	544	/	(154)	(278)	(333)	639	943	(1 066)	(2 367)
Restschuld ⁴	197	/	/	/	(104)	(205)	337	(455)	(1 118)
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
Einheitswertes ²	262	/	(239)	(280)	(218)	246	283	(279)	(299)
Verkehrswertes ³	1 476	/	(840)	(1 094)	(1 074)	1 304	1 582	(1 749)	(2 935)
Restschuld ⁴	818	/	/	/	(549)	(647)	801	(906)	(1 808)

1 Selbsteinstufung des Haushalts am 01.01.2013, ohne Haushalte von Landwirten

2 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

3 geschätzte Werte

4 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

5 bezogen auf Haushalte insgesamt

1.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹	Neue Länder und Berlin ¹	Brandenburg
Haushalte in 1 000				
Haushalte insgesamt.....	40 032	31 440	8 592	1 250
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	19 015	15 816	3 199	612
Haushalte mit Angaben zur Art des				
Haus- und Grundbesitzes.....	18 912	15 738	3 175	609
unbebaute Grundstücke.....	1 573	1 274	299	(51)
Einfamilienhäuser.....	12 051	9 965	2 086	474
Zweifamilienhäuser.....	2 140	1 847	293	(43)
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	786	678	107	/
Eigentumswohnungen.....	5 513	4 983	529	(46)
sonstige Gebäude.....	1 210	737	474	91
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ²				
von ... bis unter ... EUR				
unter 5 000.....	1 199	493	706	110
5 000 – 7 500.....	730	309	421	67
7 500 – 10 000.....	677	418	259	(45)
10 000 – 15 000.....	1 474	1 220	253	(47)
15 000 – 20 000.....	1 509	1 370	139	(20)
20 000 – 25 000.....	1 350	1 275	75	/
25 000 – 30 000.....	1 226	1 180	(46)	/
30 000 – 40 000.....	1 769	1 711	(58)	/
40 000 – 50 000.....	956	914	(42)	/
50 000 – 75 000.....	1 234	1 156	79	/
75 000 – 100 000.....	606	547	(59)	/
100 000 und mehr.....	1 387	1 277	110	(31)
Zusammen.....	14 117	11 870	2 247	390
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ³				
von ... bis unter ... EUR				
unter 50 000.....	902	420	481	(64)
50 000 – 100 000.....	2 232	1 514	718	96
100 000 – 150 000.....	2 726	2 187	539	113
150 000 – 200 000.....	2 878	2 440	437	88
200 000 – 250 000.....	2 243	1 994	249	(35)
250 000 – 375 000.....	3 528	3 262	266	(50)
375 000 – 500 000.....	1 080	1 032	(48)	/
500 000 – 1 000 000.....	1 133	1 092	(41)	/
1 000 000 und mehr.....	287	278	/	/
Zusammen.....	17 008	14 221	2 788	460

1.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01.2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹	Neue Länder und Berlin ¹	Brandenburg
Haushalte mit Restschuld ⁴	10 208	8 752	1 456	320
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld von ... bis unter ... EUR				
unter 2 500.....	203	152	(51)	/
2 500 – 5 000.....	206	162	(44)	/
5 000 – 10 000.....	353	294	59	/
10 000 – 15 000.....	401	326	75	/
15 000 – 20 000.....	335	265	70	/
20 000 – 25 000.....	350	285	65	/
25 000 – 50 000.....	1 543	1 269	274	(62)
50 000 – 75 000.....	1 467	1 250	217	(46)
75 000 – 100 000.....	1 143	973	170	(44)
100 000 – 250 000.....	3 102	2 763	339	75
250 000 und mehr.....	668	630	(39)	/
Zusammen.....	9 771	8 369	1 402	301
		100 EUR		
Durchschnittswert je Haushalt ⁵				
Einheitswert ²	157	185	55	82
Verkehrswert ³	1 036	1 196	449	544
Restschuld ⁴	248	282	123	197
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der				
Einheitswertes ²	445	489	212	262
Verkehrswertes ³	2 439	2 648	1 385	1 476
Restschuld ⁴	1 014	1 058	756	818

1 Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost zu den neuen Ländern

2 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

3 geschätzte Werte

4 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

5 bezogen auf Haushalte insgesamt

1.7 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Haus- und Grundbesitz sowie Hypothekenrestschuld am 01.01. des jeweiligen Jahres

Merkmal	2003	2008	2013
Haushalte in 1 000			
Haushalte insgesamt.....	1 173	1 232	1 250
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	509	602	612
Haushalte mit Angaben zur Art des Haus- und Grundbesitzes.....	•	571	609
unbebaute Grundstücke.....	81	55	(51)
Einfamilienhäuser.....	359	430	474
Zweifamilienhäuser.....	(41)	(41)	(43)
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	(10)	(13)	/
Eigentumswohnungen.....	(37)	46	(46)
sonstige Gebäude.....	92	95	91
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Einheitswertes ¹	427	409	390
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Verkehrswertes ²	475	470	460
Haushalte mit Restschuld ³	260	287	320
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Restschuld ³	256	278	301
100 EUR			
Durchschnittswert je Haushalt ⁴			
Einheitswert ¹	62	79	82
Verkehrswert ²	576	527	544
Restschuld ³	177	189	197
Durchschnittswert je Haushalt mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der			
Einheitswertes ¹	169	237	262
Verkehrswertes ²	1 422	1 382	1 476
Restschuld ³	810	837	818

1 Stand: Letzter Einheitswertbescheid

2 geschätzte Werte

3 Restschuld von Hypotheken, Baudarlehen und allen sonstigen Darlehen zum Erwerb bzw. zur Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

2.1 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte in 1 000						
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	496	177	90	(22)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	1 109	388	452	164	83	(21)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	1 098	383	448	164	82	(21)
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	684	212	281	114	(62)	(15)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	136	(64)	43	(20)	/	/
Bausparguthaben.....	412	101	172	82	(47)	/
Sparguthaben.....	642	213	262	99	(53)	/
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	434	128	193	(66)	(38)	/
Wertpapiere.....	272	(82)	117	(37)	(27)	/
Aktien.....	111	(29)	(52)	/	/	/
Rentenwerte.....	(31)	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	193	(57)	83	(26)	(22)	/
Aktienfonds.....	112	(31)	(45)	/	(18)	/
Immobilienfonds.....	(46)	/	(23)	/	/	/
Rentenfonds.....	(30)	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(17)	/	/	–	/	–
sonstige Fonds.....	(54)	/	(22)	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(59)	/	(32)	/	/	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	372	98	154	(72)	(39)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	359	95	147	(68)	(38)	/
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	(47)	/	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{2 3}	1 134	400	458	167	87	(22)

2.1 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
100 EUR						
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴	301	182	380	345	362	(419)
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	73	37	90	94	(108)	(129)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	7	(5)	(9)	(5)	/	/
Bausparguthaben.....	22	12	22	37	(48)	/
Sparguthaben.....	47	37	60	40	(27)	/
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	89	39	118	(125)	(120)	/
Wertpapiere.....	63	(51)	80	(45)	(57)	/
Aktien.....	15	(17)	(13)	/	/	/
Rentenwerte.....	(8)	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	26	(19)	33	(20)	(30)	/
Aktienfonds.....	11	(8)	(11)	/	(21)	/
Immobilienfonds.....	(6)	/	(9)	/	/	/
Rentenfonds.....	(3)	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(2)	/	/	–	/	–
sonstige Fonds.....	(5)	/	(7)	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(13)	/	(26)	/	/	/
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeld- vermögens.....	342	220	421	371	399	(437)
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	133	82	159	146	(157)	(190)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	61	(36)	(107)	(46)	/	/
Bausparguthaben.....	67	53	63	79	(91)	/
Sparguthaben.....	91	82	114	71	(46)	/
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	257	143	304	(335)	(288)	/
Wertpapiere.....	288	(291)	339	(215)	(190)	/
Aktien.....	175	(272)	(124)	/	/	/
Rentenwerte.....	(302)	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	171	(156)	198	(131)	(124)	/
Aktienfonds.....	120	(126)	(121)	/	(105)	/
Immobilienfonds.....	(151)	/	(185)	/	/	/
Rentenfonds.....	(129)	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(118)	/	/	–	/	–
sonstige Fonds.....	(121)	/	(161)	/	/	/
Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(282)	/	(414)	/	/	/
Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴	23	12	23	(41)	(42)	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁵	81	59	78	(108)	(100)	/
Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴	(2)	/	/	/	/	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁵	(59)	/	/	/	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ^{2 3} je Haushalt ⁴	275	168	355	301	315	(371)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens..	303	196	384	318	328	(372)

2.1 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr

Haushalte in Prozent						
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	100					
von ... bis unter ... EUR						
unter 2 500.....	18,5	(23,9)	(17,5)	(15,1)	/	/
2 500 – 5 000.....	8,8	(14,9)	(5,7)	/	/	–
5 000 – 10 000.....	12,4	(14,6)	(10,4)	(13,5)	/	/
10 000 – 25 000.....	22,0	(21,4)	20,0	(24,6)	(28,2)	/
25 000 – 50 000.....	18,7	(15,4)	20,9	(19,8)	/	/
50 000 – 100 000.....	12,5	(5,8)	15,7	(14,9)	/	/
100 000 – 250 000.....	(5,3)	/	(7,5)	/	/	/
250 000 – 500 000.....	/	/	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	/	/	–	–	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	100					
von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500.....	26,9	(36,7)	(27,2)	/	/	/
1 500 – 2 500.....	(10,2)	/	(10,2)	/	/	/
2 500 – 5 000.....	(11,9)	/	(11,2)	/	/	/
5 000 – 10 000.....	(18,3)	/	(23,5)	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(14,5)	/	(11,5)	/	/	/
15 000 – 25 000.....	(12,4)	/	/	/	/	–
25 000 – 50 000.....	(5,5)	/	/	/	/	/
50 000 und mehr.....	/	/	/	–	–	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{2 3}	100					
von ... bis unter ... EUR						
unter 2 500.....	27,9	32,0	25,2	(27,6)	(24,7)	/
2 500 – 5 000.....	(7,3)	(11,8)	(4,3)	/	/	/
5 000 – 10 000.....	10,9	(13,5)	(9,7)	/	/	/
10 000 – 25 000.....	19,2	(19,5)	17,5	(20,8)	(23,0)	/
25 000 – 50 000.....	16,9	(14,0)	19,3	(18,9)	/	/
50 000 – 100 000.....	11,2	(5,6)	15,0	/	/	/
100 000 – 250 000.....	(4,9)	/	(6,8)	/	/	/
250 000 – 500 000.....	/	/	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	/	/	–	–	–

1 Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2 Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

3 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

5 bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

2.2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	140	325	(50)	558	413	145	177
Haushalte mit Angaben zum									
Bruttogeldvermögen.....	1 109	388	105	283	(44)	520	382	138	157
Haushalte mit Angaben zur Höhe des									
Bruttogeldvermögens.....	1 098	383	105	279	(44)	516	379	137	155
Lebensversicherungen u.Ä. ⁴	684	212	(60)	152	(29)	339	237	102	104
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	136	(64)	(23)	(42)	/	(49)	(34)	(15)	/
Bausparguthaben.....	412	101	(33)	(68)	/	221	152	70	(80)
Sparguthaben.....	642	213	(52)	161	(33)	309	216	93	88
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.	434	128	(40)	88	/	234	177	(58)	(61)
Wertpapiere.....	272	(82)	(37)	(44)	/	144	106	(38)	(41)
Aktien.....	111	(29)	/	/	–	63	(48)	(15)	/
Rentenwerte.....	(31)	/	/	/	–	/	/	/	/
Investmentfonds.....	193	(57)	(26)	(31)	/	102	73	(29)	(29)
Aktienfonds.....	112	(31)	/	/	/	62	(40)	(23)	/
Immobilienfonds.....	(46)	/	/	/	/	(24)	(22)	/	/
Rentenfonds.....	(30)	/	/	/	/	(18)	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(17)	/	/	/	–	/	/	–	/
sonstige Fonds.....	(54)	/	/	/	/	(28)	(20)	/	/
sonstige Wertpapiere und									
Vermögensbeteiligungen.....	(59)	/	/	/	–	(35)	(30)	/	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	372	98	(28)	(70)	/	185	117	67	(68)
Haushalte mit Angaben zur Höhe der									
Konsumentenkreditrestschulden.....	359	95	(26)	(70)	/	176	112	65	(65)
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	(47)	/	/	/	/	(19)	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der									
Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	(18)	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des									
Nettogeldvermögens ^{5 6}	1 134	400	109	291	(44)	526	385	141	164

2.2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
100 EUR									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt ⁷	301	182	225	163	(79)	396	433	291	376
Lebensversicherungen u.Ä. ⁴	73	37	(41)	36	(36)	100	100	101	93
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	7	(5)	(3)	(6)	/	(10)	(11)	(6)	/
Bausparguthaben.....	22	12	(20)	(8)	/	25	23	31	(45)
Sparguthaben.....	47	37	(28)	41	(20)	60	68	39	37
sonstige Anlagen bei Banken/ Sparkassen.....	89	39	(46)	36	/	122	139	(74)	(140)
Wertpapiere.....	63	(51)	(87)	(36)	/	79	92	(41)	(59)
Aktien.....	15	(17)	/	/	–	14	(15)	(12)	/
Rentenwerte.....	(8)	/	/	/	–	/	/	/	/
Investmentfonds.....	26	(19)	(28)	(15)	/	34	37	(25)	(28)
Aktienfonds.....	11	(8)	/	/	/	13	(12)	(15)	/
Immobilienfonds.....	(6)	/	/	/	/	(8)	(10)	/	/
Rentenfonds.....	(3)	/	/	/	/	(4)	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(2)	/	/	/	–	/	/	–	/
sonstige Fonds.....	(5)	/	/	/	/	(7)	(8)	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(13)	/	/	/	–	(24)	(32)	/	/
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	342	220	300	190	(89)	428	471	308	430
Lebensversicherungen u.Ä. ⁴	133	82	(95)	77	(61)	165	174	143	157
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	61	(36)	(20)	(46)	/	(109)	(128)	(62)	/
Bausparguthaben.....	67	53	(86)	(37)	/	63	62	64	(100)
Sparguthaben.....	91	82	(75)	84	(30)	109	130	61	74
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	257	143	(161)	134	/	291	324	(187)	(409)
Wertpapiere.....	288	(291)	(324)	(263)	/	305	360	(155)	(257)
Aktien.....	175	(272)	/	/	–	126	(131)	(109)	/
Rentenwerte.....	(302)	/	/	/	–	/	/	/	/
Investmentfonds.....	171	(156)	(151)	(160)	/	185	208	(126)	(175)
Aktienfonds.....	120	(126)	/	/	/	115	(125)	(99)	/
Immobilienfonds.....	(151)	/	/	/	/	(197)	(189)	/	/
Rentenfonds.....	(129)	/	/	/	/	(121)	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(118)	/	/	/	–	/	/	–	/
sonstige Fonds.....	(121)	/	/	/	/	(133)	(163)	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(282)	/	/	/	–	(385)	(428)	/	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden									
je Haushalt ⁷	23	12	(11)	(13)	/	28	22	44	(39)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸	81	59	(61)	(58)	/	88	81	100	(106)
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden									
je Haushalt ⁷	(2)	/	/	/	/	(2)	/	/	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸	(59)	/	/	/	/	(64)	/	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ^{5 6}									
je Haushalt ⁷	275	168	212	149	(58)	366	409	243	332
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens.....	303	196	273	167	(66)	388	438	250	359

2.2 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		sonstige Haus- halte ³
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	18,5	(23,9)	/	(24,8)	/	(12,4)	(12,6)	(11,9)	(17,0)
2 500 – 5 000.....	8,8	(14,9)	/	(14,7)	/	(5,0)	(4,9)	/	/
5 000 – 10 000.....	12,4	(14,6)	/	(15,4)	/	(10,3)	(9,4)	(12,8)	/
10 000 – 25 000.....	22,0	(21,4)	/	(22,4)	/	24,5	21,2	(33,3)	(16,9)
25 000 – 50 000.....	18,7	(15,4)	/	(15,1)	/	21,6	23,1	(17,2)	(18,8)
50 000 – 100 000.....	12,5	(5,8)	/	/	–	16,9	17,7	(14,6)	(18,1)
100 000 – 250 000.....	(5,3)	/	/	/	–	(7,1)	(8,3)	/	/
250 000 – 500 000.....	/	/	/	/	–	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	/	/	–	–	/	/	–	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	26,9	(36,7)	/	(40,3)	/	(21,9)	(25,8)	/	/
1 500 – 2 500.....	(10,2)	/	/	/	/	(10,4)	/	/	/
2 500 – 5 000.....	(11,9)	/	/	/	/	(11,2)	/	/	/
5 000 – 10 000.....	(18,3)	/	/	/	/	(21,8)	(22,8)	/	/
10 000 – 15 000.....	(14,5)	/	/	/	/	(14,8)	/	/	/
15 000 – 25 000.....	(12,4)	/	/	/	/	(14,0)	/	/	/
25 000 – 50 000.....	(5,5)	/	/	/	–	/	/	/	/
50 000 und mehr.....	/	/	–	/	–	/	/	–	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ⁵	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	27,9	32,0	(28,7)	(33,2)	/	21,8	19,8	(27,4)	(31,9)
2 500 – 5 000.....	(7,3)	(11,8)	/	(11,3)	/	(4,2)	/	/	/
5 000 – 10 000.....	10,9	(13,5)	/	(13,9)	/	(9,3)	(9,5)	/	/
10 000 – 25 000.....	19,2	(19,5)	/	(20,9)	/	20,5	18,0	(27,2)	(14,2)
25 000 – 50 000.....	16,9	(14,0)	/	(13,4)	/	19,8	21,8	(14,3)	(16,6)
50 000 – 100 000.....	11,2	(5,6)	/	/	–	15,6	17,0	(11,9)	(13,4)
100 000 – 250 000.....	(4,9)	/	/	/	–	(6,5)	(7,6)	/	/
250 000 – 500 000.....	/	/	/	/	–	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	/	/	–	–	/	/	–	–

1 Kinder unter 18 Jahren

2 Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften

3 u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften

4 Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

5 Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

6 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

7 bezogen auf Haushalte insgesamt

8 bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

2.3 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- sam	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige ¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter Rentner ²	Arbeits- lose
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter				
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	642	(51)	361	229	(92)	410	390	106
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	1 109	590	(50)	332	208	(82)	370	355	(67)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	1 098	583	(50)	331	202	(82)	368	353	(65)
Lebensversicherungen u.Ä. ³	684	411	(43)	225	142	(60)	170	162	(44)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	136	82	/	56	/	/	(36)	(31)	/
Bausparguthaben.....	412	261	(33)	142	(86)	/	112	107	/
Sparguthaben.....	642	344	(32)	190	122	(44)	219	211	(35)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen..	434	239	(23)	142	(74)	/	154	149	/
Wertpapiere.....	272	137	(19)	86	(32)	/	100	97	/
Aktien.....	111	(59)	/	(35)	/	/	(37)	(35)	/
Rentenwerte.....	(31)	/	/	/	/	/	/	/	–
Investmentfonds.....	193	104	/	66	/	/	(69)	(68)	/
Aktienfonds.....	112	66	/	(41)	/	/	(35)	(33)	/
Immobilienfonds.....	(46)	(18)	/	/	/	/	(23)	(23)	/
Rentenfonds.....	(30)	(16)	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(17)	/	–	/	/	/	/	/	–
sonstige Fonds.....	(54)	(26)	/	(16)	/	/	(24)	(23)	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(59)	(21)	/	(13)	/	/	(27)	(27)	–
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	372	253	(23)	138	(93)	/	(70)	(68)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	359	246	(21)	136	(89)	/	(66)	(65)	/
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	(47)	(33)	/	(19)	/	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	(32)	/	(18)	/	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{4 5}	1 134	601	(50)	342	209	(86)	376	361	(71)

2.3 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- sam	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige ¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter Rentner ²	Arbeits- lose
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter				
100 EUR									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt ⁶	301	310	(425)	325	262	(436)	318	330	(59)
Lebensversicherungen u.Ä. ³	73	93	(153)	99	70	(113)	43	44	(34)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	7	4	/	4	/	/	(8)	(8)	/
Bausparguthaben.....	22	31	(60)	31	(25)	/	15	15	/
Sparguthaben.....	47	40	(62)	38	39	(28)	71	73	(12)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen....	89	98	(99)	107	(83)	/	100	105	/
Wertpapiere.....	63	45	(43)	46	(44)	/	82	85	/
Aktien.....	15	(13)	/	(13)	/	/	(23)	(24)	/
Rentenwerte.....	(8)	/	/	/	/	/	/	/	–
Investmentfonds.....	26	23	/	28	/	/	(33)	(35)	/
Aktienfonds.....	11	13	/	(15)	/	/	(10)	(11)	/
Immobilienfonds.....	(6)	(3)	/	/	/	/	(9)	(9)	/
Rentenfonds.....	(3)	(3)	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(2)	/	–	/	/	/	/	/	–
sonstige Fonds.....	(5)	(3)	/	(3)	/	/	(7)	(8)	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(13)	(3)	/	(3)	/	/	(11)	(11)	–
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	342	342	(441)	354	296	(488)	354	364	(96)
Lebensversicherungen u.Ä. ³	133	145	(184)	159	112	(172)	104	107	(82)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	61	28	/	27	/	/	(87)	(98)	/
Bausparguthaben.....	67	76	(95)	78	(66)	/	54	55	/
Sparguthaben.....	91	75	(99)	73	72	(58)	132	135	(36)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen....	257	263	(221)	273	(257)	/	266	274	/
Wertpapiere.....	288	210	(119)	191	(312)	/	336	342	/
Aktien.....	175	(140)	/	(136)	/	/	(258)	(264)	/
Rentenwerte.....	(302)	/	/	/	/	/	/	/	–
Investmentfonds.....	171	145	/	151	/	/	(196)	(198)	/
Aktienfonds.....	120	126	/	(134)	/	/	(121)	(123)	/
Immobilienfonds.....	(151)	(114)	/	/	/	/	(158)	(158)	/
Rentenfonds.....	(129)	(122)	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(118)	/	–	/	/	/	/	/	–
sonstige Fonds.....	(121)	(78)	/	(67)	/	/	(122)	(127)	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(282)	(96)	/	(74)	/	/	(160)	(160)	–
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden									
je Haushalt ⁶	23	34	(38)	30	(38)	/	(8)	(8)	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷	81	87	(92)	80	(98)	/	(49)	(50)	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden									
je Haushalt ⁶	(2)	(3)	/	(3)	/	/	/	/	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷	(59)	(57)	/	(56)	/	/	/	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ^{4 5}									
je Haushalt ⁶	275	274	(383)	292	221	(391)	310	321	(51)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens.....	303	293	(393)	309	242	(420)	337	347	(77)

2.3 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							Arbeits- lose
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige ¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter			Rentner ²	
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	18,5	17,9	/	(18,8)	(19,6)	/	(16,8)	(15,6)	(42,3)
2 500 – 5 000.....	8,8	(7,9)	/	(10,0)	/	/	(9,0)	(8,8)	/
5 000 – 10 000.....	12,4	11,7	/	(11,9)	/	/	(13,4)	(13,8)	/
10 000 – 25 000.....	22,0	22,3	/	20,7	(25,7)	/	(20,7)	20,9	/
25 000 – 50 000.....	18,7	19,3	/	15,7	(21,7)	/	(19,8)	(20,1)	/
50 000 – 100 000.....	12,5	14,0	/	(14,4)	/	/	(12,7)	(13,1)	/
100 000 – 250 000.....	(5,3)	(5,2)	/	(6,6)	/	/	(5,9)	(6,2)	/
250 000 – 500 000.....	/	/	/	/	/	/	/	/	–
500 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	/	/	/	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	26,9	(23,0)	/	(24,4)	/	/	(39,9)	(39,0)	/
1 500 – 2 500.....	(10,2)	(9,2)	/	(11,4)	/	/	/	/	/
2 500 – 5 000.....	(11,9)	(13,2)	/	(12,7)	/	–	/	/	/
5 000 – 10 000.....	(18,3)	(18,5)	/	(19,5)	/	/	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(14,5)	(15,9)	/	(13,4)	/	/	/	/	–
15 000 – 25 000.....	(12,4)	(13,3)	/	(12,5)	/	/	/	/	–
25 000 – 50 000.....	(5,5)	(6,7)	/	/	/	/	–	–	/
50 000 und mehr.....	/	/	/	–	–	–	/	/	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{4 5}	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	27,9	30,0	/	30,5	(34,2)	/	(20,9)	(19,3)	(50,5)
2 500 – 5 000.....	(7,3)	(6,4)	/	(8,4)	/	/	(7,7)	(7,7)	/
5 000 – 10 000.....	10,9	(9,8)	/	(9,1)	/	/	(13,4)	(13,9)	/
10 000 – 25 000.....	19,2	18,3	/	18,1	(18,5)	/	(19,4)	(19,6)	/
25 000 – 50 000.....	16,9	16,7	/	(13,0)	(19,2)	/	(18,9)	(19,2)	/
50 000 – 100 000.....	11,2	12,1	/	(12,8)	/	/	(12,7)	(13,1)	/
100 000 – 250 000.....	(4,9)	(4,9)	/	(6,4)	/	/	(5,4)	(5,7)	/
250 000 – 500 000.....	/	/	/	/	/	/	/	/	–
500 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	/	/	/	–

1 auch freiberuflich Tätige und Landwirte

2 einschließlich Pensionäre

3 Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

4 Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

5 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

6 bezogen auf Haushalte insgesamt

7 bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

2.4 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	(34)	117	187	312	281	91	198	(30)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	1 109	(27)	104	173	273	238	84	184	(25)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	1 098	(26)	104	170	270	236	83	184	(25)
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	684	/	68	119	192	178	(43)	(71)	/
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	136	/	(18)	(26)	(30)	(24)	/	/	/
Bausparguthaben.....	412	/	(48)	68	116	80	(30)	(56)	/
Sparguthaben.....	642	/	(60)	107	149	134	(32)	124	(20)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen..	434	/	(37)	(64)	105	95	(34)	82	/
Wertpapiere.....	272	/	(21)	(38)	(69)	(50)	(28)	(54)	/
Aktien.....	111	/	/	/	(32)	(23)	/	/	/
Rentenwerte.....	(31)	/	/	/	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	193	/	/	(28)	(52)	(35)	(22)	(38)	/
Aktienfonds.....	112	/	/	(17)	(32)	(26)	/	/	–
Immobilienfonds.....	(46)	–	/	/	/	/	/	/	/
Rentenfonds.....	(30)	–	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(17)	–	–	/	/	/	/	/	/
sonstige Fonds.....	(54)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(59)	–	/	/	/	/	/	/	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	372	/	(46)	78	111	83	/	(24)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	359	/	(46)	75	106	77	/	(24)	/
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	(47)	/	/	/	/	/	–	–	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	/	–	–	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{2 3}	1 134	(27)	106	175	281	249	84	186	(26)

2.4 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- sam	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
100 EUR									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt ⁴	301	(22)	188	202	300	372	365	366	(389)
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	73	/	27	66	94	131	(49)	(26)	/
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	7	/	(2)	(6)	(4)	(11)	/	/	/
Bausparguthaben.....	22	/	(21)	24	36	18	(14)	(15)	/
Sparguthaben.....	47	/	(19)	31	36	53	(47)	86	(97)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen....	89	/	(67)	(52)	92	104	(147)	85	/
Wertpapiere.....	63	/	(52)	(24)	(38)	(56)	(95)	(147)	/
Aktien.....	15	/	/	/	(14)	(9)	/	/	/
Rentenwerte.....	(8)	/	/	/	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	26	/	/	(17)	(21)	(31)	(48)	(37)	/
Aktienfonds.....	11	/	/	(12)	(10)	(15)	/	/	–
Immobilienfonds.....	(6)	–	/	/	/	/	/	/	/
Rentenfonds.....	(3)	–	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(2)	–	–	/	/	/	/	/	/
sonstige Fonds.....	(5)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(13)	–	/	/	/	/	/	/	/
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	342	(29)	212	223	346	442	401	392	(476)
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	133	/	46	103	152	206	(103)	(74)	/
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	61	/	(14)	(43)	(37)	(126)	/	/	/
Bausparguthaben.....	67	/	(50)	65	97	61	(43)	(53)	/
Sparguthaben.....	91	/	(37)	55	76	110	(130)	137	(145)
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen....	257	/	(211)	(151)	273	306	(389)	206	/
Wertpapiere.....	288	/	(293)	(116)	(172)	(312)	(310)	(535)	/
Aktien.....	175	/	/	/	(134)	(115)	/	/	/
Rentenwerte.....	(302)	/	/	/	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	171	/	/	(116)	(129)	(248)	(203)	(192)	/
Aktienfonds.....	120	/	/	(136)	(101)	(159)	/	/	–
Immobilienfonds.....	(151)	–	/	/	/	/	/	/	/
Rentenfonds.....	(129)	–	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(118)	–	–	/	/	/	/	/	/
sonstige Fonds.....	(121)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(282)	–	/	/	/	/	/	/	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden									
je Haushalt ⁴	23	/	(33)	35	32	19	/	(7)	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁵	81	/	(83)	86	94	69	/	(57)	/
Durchschnittliche Ausbildungskreditrest- schulden									
je Haushalt ⁴	(2)	/	/	/	/	/	–	–	–
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁵	(59)	/	/	/	/	/	–	–	–
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ^{2 3}									
je Haushalt ⁴	275	(– 8)	148	164	265	352	355	359	(387)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens.....	303	(– 10)	163	175	294	397	383	382	(447)

2.4 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	18,5	/	(30,2)	(23,9)	(14,5)	(14,4)	/	/	/
2 500 – 5 000.....	8,8	/	/	/	(9,0)	/	/	/	/
5 000 – 10 000.....	12,4	/	/	/	(12,9)	(12,4)	/	(16,0)	/
10 000 – 25 000.....	22,0	/	(23,6)	(28,2)	(23,1)	(17,1)	/	(22,4)	/
25 000 – 50 000.....	18,7	–	/	(14,7)	(18,7)	(23,8)	/	(22,2)	/
50 000 – 100 000.....	12,5	–	/	(13,2)	(14,4)	(15,2)	/	(14,1)	/
100 000 – 250 000.....	(5,3)	–	/	/	/	(9,3)	/	/	/
250 000 – 500 000.....	/	–	/	/	/	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	–	/	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	26,9	/	/	/	(22,8)	(33,4)	/	/	/
1 500 – 2 500.....	(10,2)	–	/	/	/	/	/	/	–
2 500 – 5 000.....	(11,9)	–	/	/	/	/	/	/	–
5 000 – 10 000.....	(18,3)	/	/	/	/	/	/	/	–
10 000 – 15 000.....	(14,5)	/	/	/	/	/	/	/	/
15 000 – 25 000.....	(12,4)	/	/	/	/	/	/	/	–
25 000 – 50 000.....	(5,5)	–	/	/	/	/	–	–	–
50 000 und mehr.....	/	–	–	–	/	–	–	/	–
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{2 3}	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	27,9	(80,9)	(46,1)	(35,3)	(27,7)	(22,7)	(26,3)	/	/
2 500 – 5 000.....	(7,3)	/	/	/	(7,3)	/	/	/	/
5 000 – 10 000.....	10,9	/	/	/	(9,0)	(11,8)	/	(16,8)	/
10 000 – 25 000.....	19,2	/	(14,8)	(23,7)	(20,6)	(15,6)	/	(22,2)	/
25 000 – 50 000.....	16,9	–	/	(12,5)	(16,7)	(20,8)	/	(21,4)	/
50 000 – 100 000.....	11,2	–	/	(10,9)	(12,0)	(13,3)	/	(13,7)	/
100 000 – 250 000.....	(4,9)	–	/	/	/	(8,6)	/	/	/
250 000 – 500 000.....	/	–	/	/	/	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	–	/	–

1 Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr.

2 Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

3 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

5 bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

2.5 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 — 1 300	1 300 — 1 500	1 500 — 2 000	2 000 — 2 600	2 600 — 3 600	3 600 — 5 000	5 000 — 18 000
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	180	219	109	211	191	175	105	(54)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	1 109	124	187	95	193	183	167	101	(53)
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	1 098	(122)	185	92	190	183	166	101	(53)
Lebensversicherungen u.Ä. ²	684	(61)	(107)	(55)	112	108	117	(79)	(39)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	136	/	/	/	(28)	(22)	(21)	/	/
Bausparguthaben.....	412	/	(33)	(26)	81	73	89	(60)	/
Sparguthaben.....	642	(63)	(108)	(62)	122	113	92	(53)	/
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen..	434	/	(37)	(33)	91	89	74	(54)	(31)
Wertpapiere.....	272	/	/	/	(48)	(50)	52	(37)	/
Aktien.....	111	/	/	/	/	(18)	(27)	(21)	/
Rentenwerte.....	(31)	/	/	/	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	193	/	/	/	(36)	(36)	(44)	(24)	/
Aktienfonds.....	112	/	/	/	(20)	(18)	(26)	/	/
Immobilienfonds.....	(46)	—	/	/	/	/	/	/	/
Rentenfonds.....	(30)	—	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(17)	—	—	/	/	/	/	/	—
sonstige Fonds.....	(54)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(59)	/	/	/	/	/	/	/	/
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	372	/	(47)	(32)	(60)	66	71	(39)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumenten kreditrestschulden.....	359	/	(45)	(28)	(56)	66	69	(36)	/
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	(47)	/	/	/	/	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	/	/	/	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{3 4}	1 134	134	190	95	195	186	169	104	(54)

2.5 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
		von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
100 EUR									
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt ⁵	301	(66)	137	166	253	362	392	712	(879)
Lebensversicherungen u.Ä. ²	73	(23)	(33)	(46)	50	74	124	(188)	(147)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	7	/	/	/	(6)	(10)	(4)	/	/
Bausparguthaben.....	22	/	(5)	(8)	24	25	34	(61)	/
Sparguthaben.....	47	(14)	(44)	(27)	60	65	55	(58)	/
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	89	/	(25)	(29)	78	127	110	(226)	(293)
Wertpapiere.....	63	/	/	/	(34)	(60)	65	(156)	/
Aktien.....	15	/	/	/	/	(13)	(10)	(76)	/
Rentenwerte.....	(8)	/	/	/	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	26	/	/	/	(19)	(38)	(39)	(42)	/
Aktienfonds.....	11	/	/	/	(8)	(14)	15	/	/
Immobilienfonds.....	(6)	–	/	/	/	/	/	/	/
Rentenfonds.....	(3)	–	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(2)	–	–	/	/	/	/	/	–
sonstige Fonds.....	(5)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(13)	/	/	/	/	/	/	/	/
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen									
je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	342	(98)	162	196	280	378	414	746	(896)
Lebensversicherungen u.Ä. ²	133	(68)	(67)	(91)	94	131	185	(251)	(203)
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	61	/	/	/	(45)	(87)	(36)	/	/
Bausparguthaben.....	67	/	(31)	(33)	63	65	67	(107)	/
Sparguthaben.....	91	(41)	(88)	(48)	104	110	104	(114)	/
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	257	/	(146)	(96)	181	272	259	(444)	(507)
Wertpapiere.....	288	/	/	/	(149)	(231)	219	(444)	/
Aktien.....	175	/	/	/	/	(135)	(65)	(376)	/
Rentenwerte.....	(302)	/	/	/	/	/	/	/	/
Investmentfonds.....	171	/	/	/	(112)	(202)	(157)	(184)	/
Aktienfonds.....	120	/	/	/	(81)	(146)	(99)	/	/
Immobilienfonds.....	(151)	–	/	/	/	/	/	/	/
Rentenfonds.....	(129)	–	/	/	/	/	/	/	/
Geldmarktfonds.....	(118)	–	–	/	/	/	/	/	–
sonstige Fonds.....	(121)	/	/	/	/	/	/	/	/
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	(282)	/	/	/	/	/	/	/	/
Durchschnittliche Konsumentenkredit- restschulden									
je Haushalt ⁵	23	/	(11)	(18)	(17)	31	48	(37)	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶	81	/	(51)	(71)	(64)	89	120	(106)	/
Durchschnittliche Ausbildungskredit- restschulden									
je Haushalt ⁵	(2)	/	/	/	/	/	/	/	/
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶	(59)	/	/	/	/	/	/	/	/
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ^{3 4}									
je Haushalt ⁵	275	62	126	145	235	328	342	670	(840)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens.....	303	82	145	166	253	337	354	681	(840)

2.5 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
		von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000

Haushalte in Prozent

Haushalte mit Angaben zur Höhe des

Bruttogeldvermögens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	18,5	(43,1)	(35,9)	(27,0)	(10,9)	(10,7)	/	/	/
2 500 – 5 000.....	8,8	/	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 10 000.....	12,4	/	/	/	(12,5)	(13,7)	(12,7)	/	/
10 000 – 25 000.....	22,0	/	(20,2)	/	(31,8)	(21,0)	(24,3)	/	/
25 000 – 50 000.....	18,7	/	/	/	(22,1)	(23,4)	(25,8)	(24,5)	/
50 000 – 100 000.....	12,5	/	/	/	(11,6)	(14,6)	(17,5)	(24,2)	/
100 000 – 250 000.....	(5,3)	/	/	/	/	(9,2)	/	/	/
250 000 – 500 000.....	/	–	/	/	–	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	–	/	/

Haushalte mit Angaben zur Höhe der

Konsumentenkreditrestschulden.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	26,9	/	/	/	/	(29,0)	/	/	/
1 500 – 2 500.....	(10,2)	/	/	/	/	/	/	/	/
2 500 – 5 000.....	(11,9)	/	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 10 000.....	(18,3)	/	/	/	/	/	(22,1)	/	/
10 000 – 15 000.....	(14,5)	–	/	/	/	/	/	/	/
15 000 – 25 000.....	(12,4)	–	/	/	/	/	/	/	/
25 000 – 50 000.....	(5,5)	–	–	–	/	/	/	/	/
50 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	/	–	–

Haushalte mit Angaben zur Höhe des

Nettogeldvermögens ^{3 4}	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 2 500.....	27,9	(49,2)	(40,0)	(38,9)	(19,2)	(23,2)	(21,7)	/	/
2 500 – 5 000.....	(7,3)	/	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 10 000.....	10,9	/	/	/	(11,4)	(9,7)	(11,3)	/	/
10 000 – 25 000.....	19,2	/	/	/	(29,0)	(18,1)	(22,5)	/	/
25 000 – 50 000.....	16,9	/	/	/	(19,9)	(21,0)	(20,0)	(22,0)	/
50 000 – 100 000.....	11,2	/	/	/	(11,3)	(14,7)	(14,9)	(21,5)	/
100 000 – 250 000.....	(4,9)	/	/	/	/	(8,3)	/	/	/
250 000 – 500 000.....	/	–	/	/	–	/	/	/	/
500 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	–	/	/

1 Selbsteinstufung des Haushalts am 01.01.2013, ohne Haushalte von Landwirten

2 Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr.

3 Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

4 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

5 bezogen auf Haushalte insgesamt

6 bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

**2.6 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte
am 01.01.2013 nach Gebieten**

Merkmal	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹	Neue Länder und Berlin ¹	Brandenburg
		Haushalte in 1 000		
Haushalte insgesamt.....	40 032	31 440	8 592	1 250
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	35 300	27 833	7 468	1 109
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	34 894	27 503	7 391	1 098
Lebensversicherungen u.Ä. ²	19 699	15 346	4 353	684
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	5 647	4 530	1 117	136
Bausparguthaben.....	15 189	12 369	2 820	412
Sparguthaben.....	23 474	19 175	4 300	642
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	14 575	11 492	3 083	434
Wertpapiere.....	11 200	9 231	1 969	272
Aktien.....	5 530	4 753	777	111
Rentenwerte.....	1 343	1 120	223	(31)
Investmentfonds.....	7 569	6 143	1 425	193
Aktienfonds.....	4 733	3 919	813	112
Immobilienfonds.....	1 993	1 573	420	(46)
Rentenfonds.....	1 614	1 325	288	(30)
Geldmarktfonds.....	781	609	172	(17)
sonstige Fonds.....	2 087	1 673	414	(54)
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	2 621	2 222	399	(59)
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	8 245	6 146	2 099	372
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	8 125	6 055	2 070	359
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	2 609	2 057	552	(47)
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	2 468	1 939	529	(46)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{3 4}	36 012	28 335	7 677	1 134

2.6 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 01.01.2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹	Neue Länder und Berlin ¹	Brandenburg
		100 EUR		
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵	468	511	309	301
Lebensversicherungen u.Ä. ²	110	120	74	73
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	8	9	5	7
Bausparguthaben.....	32	35	22	22
Sparguthaben.....	70	76	49	47
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	125	134	93	89
Wertpapiere.....	122	138	65	63
Aktien.....	39	46	13	15
Rentenwerte.....	15	17	8	(8)
Investmentfonds.....	55	60	34	26
Aktienfonds.....	23	26	13	11
Immobilienfonds.....	11	12	7	(6)
Rentenfonds.....	7	8	5	(3)
Geldmarktfonds.....	3	3	2	(2)
sonstige Fonds.....	11	12	7	(5)
sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	13	14	9	(13)
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeld- vermögens.....	537	585	359	342
Lebensversicherungen u.Ä. ²	224	246	146	133
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	60	65	40	61
Bausparguthaben.....	85	89	68	67
Sparguthaben.....	119	124	98	91
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	343	366	260	257
Wertpapiere.....	437	470	283	288
Aktien.....	284	306	148	175
Rentenwerte.....	453	481	309	(302)
Investmentfonds.....	290	309	206	171
Aktienfonds.....	193	205	137	120
Immobilienfonds.....	214	233	145	(151)
Rentenfonds.....	185	195	142	(129)
Geldmarktfonds.....	148	160	106	(118)
sonstige Fonds.....	209	224	149	(121)
Sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.....	200	200	199	(282)
Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵	18	18	18	23
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶	89	94	75	81
Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵	5	5	5	(2)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶	81	82	80	(59)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ^{3 4} je Haushalt ⁵	445	488	286	275
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens.....	494	542	320	303

2.6 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte am 01.01.2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹	Neue Länder und Berlin ¹	Brandenburg
Haushalte in Prozent				
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 2 500.....	16,5	16,1	18,2	18,5
2 500 – 5 000.....	7,8	7,4	9,2	8,8
5 000 – 10 000.....	10,5	9,9	12,5	12,4
10 000 – 25 000.....	19,3	18,6	22,1	22,0
25 000 – 50 000.....	16,9	16,9	17,3	18,7
50 000 – 100 000.....	14,7	15,4	12,4	12,5
100 000 – 250 000.....	10,5	11,6	6,7	(5,3)
250 000 – 500 000.....	2,7	3,1	1,2	/
500 000 und mehr.....	1,0	1,1	(0,3)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumenten- kreditrestschulden.....	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500.....	25,4	23,7	30,1	26,9
1 500 – 2 500.....	8,6	8,3	9,3	(10,2)
2 500 – 5 000.....	15,1	15,0	15,5	(11,9)
5 000 – 10 000.....	20,1	20,7	18,1	(18,3)
10 000 – 15 000.....	11,9	12,1	11,1	(14,5)
15 000 – 25 000.....	11,6	11,8	10,8	(12,4)
25 000 – 50 000.....	6,2	6,8	4,5	(5,5)
50 000 und mehr.....	1,3	1,4	(0,7)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungs- kreditrestschulden.....	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500.....	11,5	11,6	(11,4)	/
1 500 – 5 000.....	31,0	31,6	28,8	/
5 000 – 10 000.....	24,8	24,6	25,5	/
10 000 – 20 000.....	25,6	24,8	28,7	/
20 000 und mehr.....	7,1	7,5	(5,6)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{3 4}	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 2 500.....	25,0	24,1	28,1	27,9
2 500 – 5 000.....	6,2	5,9	7,3	(7,3)
5 000 – 10 000.....	8,9	8,4	10,5	10,9
10 000 – 25 000.....	17,0	16,4	19,2	19,2
25 000 – 50 000.....	15,6	15,6	15,6	16,9
50 000 – 100 000.....	13,8	14,4	11,4	11,2
100 000 – 250 000.....	10,1	11,1	6,5	(4,9)
250 000 – 500 000.....	2,6	3,0	1,2	/
500 000 und mehr.....	0,9	1,1	(0,3)	/

¹ Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost zu den neuen Ländern

² Versicherungsguthaben von Lebens-, privater Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr.

³ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditschulden

⁴ einschließlich Haushalte deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

⁵ bezogen auf Haushalte insgesamt

⁶ bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

2.7 Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01. des jeweiligen Jahres

Merkmal	2003	2008	2013
Haushalte in 1 000			
Haushalte insgesamt.....	1 173	1 232	1 250
Haushalte mit Angaben zum Bruttogeldvermögen.....	1 055	1 105	1 109
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Bruttogeldvermögens.....	1 049	1 094	1 098
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	696	709	684
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	69	146	136
Bausparguthaben.....	407	482	412
Sparguthaben.....	735	697	642
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	449	469	434
Wertpapiere.....	362	329	272
Haushalte mit Konsumentenkrediten.....	234	305	372
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden.....	233	302	359
Haushalte mit Ausbildungskrediten.....	•	41	(47)
Haushalte mit Angaben zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden.....	•	(39)	(46)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens ^{2 3}	1 067	1 126	1 134
100 EUR			
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ¹	251	304	301
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	73	85	73
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	3	5	7
Bausparguthaben.....	19	26	22
Sparguthaben.....	45	45	47
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	63	80	89
Wertpapiere.....	48	63	63
Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens.....	280	342	342
Lebensversicherungen u.Ä. ¹	123	147	133
an Privatpersonen verliehenes Geld.....	43	41	61
Bausparguthaben.....	56	66	67
Sparguthaben.....	72	79	91
sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen.....	165	211	257
Wertpapiere.....	154	236	288
Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴	16	18	23
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁵	78	74	81
Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴	•	(3)	(2)
je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁵	•	(87)	(59)
Durchschnittliches Nettogeldvermögen ² je Haushalt ⁴	235	283	275
je Haushalt mit Angaben zur Höhe des Nettogeldvermögens.....	258	309	303

1 Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherungen mit Beitragsrückgewähr.

2 Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

3 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

5 bezogen auf Haushalte mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Restschuld

3.1 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte in 1 000						
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	496	177	90	(22)
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä. ¹	705	216	290	119	(63)	(17)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	684	212	281	114	(62)	(15)
100 EUR						
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²	73	37	90	94	(108)	(129)
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	133	82	159	146	(157)	(190)
von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500.....	6	(6)	(6)	(7)	/	/
1 500 – 2 500.....	(20)	/	(20)	/	/	/
2 500 – 3 500.....	(29)	/	(30)	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(41)	/	(41)	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(62)	/	(64)	/	/	/
7 500 – 10 000.....	(87)	/	(88)	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(122)	/	(124)	/	/	/
15 000 – 25 000.....	193	/	(193)	/	/	/
25 000 – 50 000.....	333	/	(337)	/	/	/
50 000 – 100 000.....	(670)	/	(671)	/	/	/
100 000 und mehr.....	/	–	/	/	/	/
Haushalte in Prozent						
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100					
von ... bis unter ... EUR						
unter 1 500.....	19,5	(29,7)	(15,0)	(17,6)	/	/
1 500 – 2 500.....	(8,0)	/	(7,7)	/	/	/
2 500 – 3 500.....	(6,6)	/	(7,7)	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(9,6)	/	(8,0)	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(10,0)	/	(11,9)	/	/	/
7 500 – 10 000.....	(7,3)	/	(6,8)	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(10,0)	/	(7,3)	/	/	/
15 000 – 25 000.....	12,7	/	(14,7)	/	/	/
25 000 – 50 000.....	12,0	/	(14,1)	/	/	/
50 000 – 100 000.....	(3,5)	/	(5,2)	/	/	/
100 000 und mehr.....	/	–	/	/	/	/

1 Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2 bezogen auf Haushalte insgesamt

3.2 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	140	325	(50)	558	413	145	177
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä. ⁴	705	216	(60)	156	(31)	346	242	104	112
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	684	212	(60)	152	(29)	339	237	102	104
100 EUR									
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ⁵	73	37	(41)	36	(36)	100	100	101	93
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	133	82	(95)	77	(61)	165	174	143	157
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	6	(6)	/	(6)	/	(7)	(6)	(7)	/
1 500 – 2 500.....	(20)	(19)	/	/	/	(20)	/	/	/
2 500 – 3 500.....	(29)	/	/	/	/	(30)	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(41)	/	/	/	/	(41)	(41)	/	/
5 000 – 7 500.....	(62)	/	/	/	–	(63)	(64)	/	/
7 500 – 10 000.....	(87)	/	/	/	/	(87)	(88)	/	/
10 000 – 15 000.....	(122)	/	/	/	/	(121)	(123)	/	/
15 000 – 25 000.....	193	/	/	/	/	(194)	(194)	(194)	/
25 000 – 50 000.....	333	/	/	/	/	(335)	(342)	/	/
50 000 – 100 000.....	(670)	/	/	/	–	(637)	/	/	/
100 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	/	/	/	/
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	19,5	(29,7)	/	(33,5)	/	(13,0)	(12,5)	(14,1)	/
1 500 – 2 500.....	(8,0)	/	/	/	/	(7,4)	/	/	/
2 500 – 3 500.....	(6,6)	/	/	/	/	(5,3)	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(9,6)	/	/	/	/	(9,8)	(7,3)	/	/
5 000 – 7 500.....	(10,0)	/	/	/	–	(11,4)	(13,2)	/	/
7 500 – 10 000.....	(7,3)	/	/	/	/	(7,4)	(6,7)	/	/
10 000 – 15 000.....	(10,0)	/	/	/	/	9,0	(7,8)	/	/
15 000 – 25 000.....	12,7	/	/	/	/	16,4	(15,8)	/	/
25 000 – 50 000.....	12,0	/	/	/	/	13,5	(15,4)	/	/
50 000 – 100 000.....	(3,5)	/	/	/	–	(5,1)	/	/	/
100 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	/	/	/	/

1 Kinder unter 18 Jahren

2 Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften

3 u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften

4 Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

5 bezogen auf Haushalte insgesamt

3.3 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	Arbeits- lose
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter			Rentner²	
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	642	(51)	361	229	(92)	410	390	106
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä.³.....	705	425	(43)	232	150	(62)	172	164	(46)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	684	411	(43)	225	142	(60)	170	162	(44)
100 EUR									
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt⁴.....	73	93	(153)	99	70	(113)	43	44	(34)
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	133	145	(184)	159	112	(172)	104	107	(82)
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	6	(6)	/	(6)	/	/	(6)	(7)	/
1 500 – 2 500.....	(20)	(20)	/	/	/	/	/	/	/
2 500 – 3 500.....	(29)	(29)	/	(28)	/	/	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(41)	(41)	/	(42)	/	/	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(62)	(62)	/	(61)	/	/	/	/	/
7 500 – 10 000.....	(87)	(86)	/	(84)	/	/	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(122)	(125)	/	(125)	/	/	/	/	/
15 000 – 25 000.....	193	(192)	/	(194)	/	/	/	/	/
25 000 – 50 000.....	333	(331)	/	(333)	/	/	/	/	/
50 000 – 100 000.....	(670)	/	/	/	/	/	/	/	/
100 000 und mehr.....	/	/	/	/	–	/	/	/	–
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	19,5	(13,9)	/	(13,9)	/	/	(33,7)	(32,2)	/
1 500 – 2 500.....	(8,0)	(7,4)	/	/	/	/	/	/	/
2 500 – 3 500.....	(6,6)	(5,1)	/	(6,2)	/	/	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(9,6)	(9,4)	/	(10,1)	/	/	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(10,0)	(10,8)	/	(9,3)	/	/	/	/	/
7 500 – 10 000.....	(7,3)	(9,1)	/	(10,6)	/	/	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(10,0)	(11,0)	/	(8,9)	/	/	/	/	/
15 000 – 25 000.....	12,7	(14,4)	/	(14,2)	/	/	/	/	/
25 000 – 50 000.....	12,0	(15,1)	/	(16,7)	/	/	/	/	/
50 000 – 100 000.....	(3,5)	/	/	/	/	/	/	/	/
100 000 und mehr.....	/	/	/	/	–	/	/	/	–

1 auch freiberuflich Tätige und Landwirte

2 einschließlich Pensionäre

3 Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

4 bezogen auf Haushalte insgesamt

3.4 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	(34)	117	187	312	281	91	198	(30)
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä. ¹	705	/	73	120	201	180	(44)	(72)	/
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	684	/	68	119	192	178	(43)	(71)	/
100 EUR									
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²	73	/	27	66	94	131	(49)	(26)	/
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	133	/	46	103	152	206	(103)	(74)	/
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	6	/	(6)	(6)	/	/	/	(8)	/
1 500 – 2 500.....	(20)	/	/	/	/	/	/	/	–
2 500 – 3 500.....	(29)	/	/	/	/	/	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(41)	–	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(62)	–	/	/	/	/	/	/	/
7 500 – 10 000.....	(87)	–	/	/	/	/	/	/	–
10 000 – 15 000.....	(122)	/	/	/	/	/	/	/	–
15 000 – 25 000.....	193	–	/	/	/	/	/	/	–
25 000 – 50 000.....	333	–	/	/	/	/	/	/	–
50 000 – 100 000.....	(670)	–	–	/	/	/	/	/	–
100 000 und mehr.....	/	–	–	/	/	/	–	/	–
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	19,5	/	(32,4)	(18,9)	/	/	/	(36,3)	/
1 500 – 2 500.....	(8,0)	/	/	/	/	/	/	/	–
2 500 – 3 500.....	(6,6)	/	/	/	/	/	/	/	/
3 500 – 5 000.....	(9,6)	–	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(10,0)	–	/	/	(12,4)	/	/	/	/
7 500 – 10 000.....	(7,3)	–	/	/	(10,7)	/	/	/	–
10 000 – 15 000.....	(10,0)	/	/	/	(11,0)	(10,6)	/	/	–
15 000 – 25 000.....	12,7	–	/	/	(15,8)	(18,3)	/	/	–
25 000 – 50 000.....	12,0	–	/	/	(14,7)	(21,0)	/	/	–
50 000 – 100 000.....	(3,5)	–	–	/	/	/	/	/	–
100 000 und mehr.....	/	–	–	/	/	/	–	/	–

1 Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2 bezogen auf Haushalte insgesamt

3.5 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	180	219	109	211	191	175	105	(54)
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä. ²	705	(62)	(110)	(58)	116	111	120	82	(41)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....		(61)	(107)	(55)	112	108	117	(79)	(39)
100 EUR									
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³	73	(23)	(33)	(46)	50	74	124	(188)	(147)
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	133	(68)	(67)	(91)	94	131	185	(251)	(203)
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	6	/	(6)	/	/	(7)	/	/	/
1 500 – 2 500.....	(20)	/	/	/	/	/	/	/	–
2 500 – 3 500.....	(29)	/	/	/	/	/	/	/	–
3 500 – 5 000.....	(41)	/	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(62)	/	/	/	/	/	(62)	/	/
7 500 – 10 000.....	(87)	/	/	/	/	/	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(122)	/	/	/	/	/	/	/	/
15 000 – 25 000.....	193	/	/	/	/	(189)	(197)	/	/
25 000 – 50 000.....	333	/	/	/	/	/	(328)	/	/
50 000 – 100 000.....	(670)	/	–	/	/	/	/	/	–
100 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	/	/	/
Haushalte in Prozent									
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100								
von ... bis unter ... EUR									
unter 1 500.....	19,5	/	(36,6)	/	/	(15,8)	/	/	/
1 500 – 2 500.....	(8,0)	/	/	/	/	/	/	/	–
2 500 – 3 500.....	(6,6)	/	/	/	/	/	/	/	–
3 500 – 5 000.....	(9,6)	/	/	/	/	/	/	/	/
5 000 – 7 500.....	(10,0)	/	/	/	/	/	(13,7)	/	/
7 500 – 10 000.....	(7,3)	/	/	/	/	/	/	/	/
10 000 – 15 000.....	(10,0)	/	/	/	/	/	/	/	/
15 000 – 25 000.....	12,7	/	/	/	/	(16,3)	(14,0)	/	/
25 000 – 50 000.....	12,0	/	/	/	/	/	(18,9)	/	/
50 000 – 100 000.....	(3,5)	/	–	/	/	/	/	/	–
100 000 und mehr.....	/	–	–	–	–	–	/	/	/

1 Selbsteinstufung des Haushalts am 01.01.2013, ohne Haushalte von Landwirten

2 Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

3 bezogen auf Haushalte insgesamt

3.6 Private Haushalte mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. am 01.01.2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹	Neue Länder und Berlin ¹	Brandenburg
Haushalte in 1 000				
Haushalte insgesamt.....	40 032	31 440	8 592	1 250
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä. ²	20 561	16 059	4 502	705
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	19 699	15 346	4 353	684
100 EUR				
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ³	110	120	74	73
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	224	246	146	133
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500.....	7	7	7	6
1 500 – 2 500.....	20	20	20	(20)
2 500 – 3 500.....	30	30	30	(29)
3 500 – 5 000.....	42	42	42	(41)
5 000 – 7 500.....	62	62	62	(62)
7 500 – 10 000.....	87	87	87	(87)
10 000 – 15 000.....	124	124	123	(122)
15 000 – 25 000.....	195	195	194	193
25 000 – 50 000.....	353	354	346	333
50 000 – 100 000.....	686	689	662	(670)
100 000 und mehr.....	1 702	1 711	1 621	/
Haushalte in Prozent				
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100	100	100	100
von ... bis unter ... EUR				
unter 1 500.....	14,0	12,9	17,7	19,5
1 500 – 2 500.....	7,4	6,8	9,3	(8,0)
2 500 – 3 500.....	5,9	5,6	6,8	(6,6)
3 500 – 5 000.....	7,5	7,2	8,5	(9,6)
5 000 – 7 500.....	9,3	8,9	10,7	(10,0)
7 500 – 10 000.....	7,2	6,9	8,0	(7,3)
10 000 – 15 000.....	10,4	10,2	11,1	(10,0)
15 000 – 25 000.....	12,6	12,8	11,8	12,7
25 000 – 50 000.....	14,1	15,1	10,7	12,0
50 000 – 100 000.....	8,3	9,5	4,1	(3,5)
100 000 und mehr.....	35,0	4,1	1,5	/

1 Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost zu den neuen Ländern

2 Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr.

3 bezogen auf Haushalte insgesamt

3.7 Private Haushalte im Land Brandenburg mit Guthaben aus Lebensversicherungen u.Ä. des jeweiligen Jahres

Merkmal	2003	2008	2013
Haushalte in 1 000			
Haushalte insgesamt.....	1 173	1 232	1 250
Haushalte mit Lebensversicherungen u.Ä. ¹	707	728	705
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	696	709	684
100 EUR			
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt ²	73	85	73
Durchschnittliches Versicherungsguthaben je Haushalt mit Angaben zur Höhe.....	123	147	133
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500.....	7	7	6
1 500 – 2 500.....	20	(20)	(20)
2 500 – 3 500.....	(30)	(30)	(29)
3 500 – 5 000.....	42	42	(41)
5 000 – 7 500.....	61	62	(62)
7 500 – 10 000.....	88	87	(87)
10 000 – 15 000.....	123	122	(122)
15 000 – 25 000.....	192	197	193
25 000 – 50 000.....	347	339	333
50 000 – 100 000.....	/	(675)	(670)
100 000 und mehr.....	/	(1 521)	/
Haushalte in Prozent			
Haushalte mit Angaben zur Höhe des Versicherungsguthabens.....	100	100	100
von ... bis unter ... EUR			
unter 1 500.....	16,1	16,3	19,5
1 500 – 2 500.....	9,2	(8,3)	(8,0)
2 500 – 3 500.....	(7,4)	(6,4)	(6,6)
3 500 – 5 000.....	9,3	7,6	(9,6)
5 000 – 7 500.....	13,6	11,7	(10,0)
7 500 – 10 000.....	8,5	8,0	(7,3)
10 000 – 15 000.....	12,2	13,0	(10,0)
15 000 – 25 000.....	12,5	13,2	12,7
25 000 – 50 000.....	8,4	10,5	12,0
50 000 – 100 000.....	/	(3,7)	(3,5)
100 000 und mehr.....	/	(1,5)	/

1 Lebens-, private Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Unfallversicherung mit Beitragsrückgewähr

2 bezogen auf Haushalte insgesamt

4.1 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte in 1 000						
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	496	177	90	(22)
Haushalte mit Angaben zu						
Bruttogeldvermögen.....	1 109	388	452	164	83	(21)
Konsumentenkreditrestschulden.....	372	98	154	(72)	(39)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(47)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{1 2}	1 142	405	460	167	87	(22)
Verkehrswert ³	612	118	288	114	(73)	(19)
Hypothekenrestschulden.....	320	(49)	121	79	(57)	/
Bruttogesamtvermögen ⁴	1 151	401	468	170	89	(22)
Gesamtschulden ⁵	579	139	234	117	71	(17)
Nettogesamtvermögen ^{6 7}	1 170	413	473	171	90	(22)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der						
Bruttogeldvermögens.....	1 098	383	448	164	82	(21)
Konsumentenkreditrestschulden.....	359	95	147	(68)	(38)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{1 2}	1 134	400	458	167	87	(22)
Verkehrswertes ³	460	(84)	213	86	(60)	/
Hypothekenrestschulden.....	301	(46)	112	(74)	(54)	/
Bruttogesamtvermögens ⁴	1 129	392	460	168	87	(22)
Gesamtschulden ⁵	557	133	226	110	70	(17)
Nettogesamtvermögens ^{6 7}	1 156	405	470	169	89	(22)

4.1 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr

100 EUR

Durchschnittswert je Haushalt ⁸						
Bruttogeldvermögen.....	301	182	380	345	362	(419)
Konsumentenkreditrestschulden.....	23	(12)	23	(41)	(42)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(2)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{1 2}	275	168	355	301	315	(371)
Verkehrswert ³	544	(207)	657	760	(991)	/
Hypothekenrestschulden.....	197	(58)	205	(330)	(533)	/
Bruttogesamtvermögen ⁴	844	389	1 037	1 105	1 353	(1 936)
Gesamtschulden ⁵	222	71	230	374	581	(529)
Nettogesamtvermögen ^{6 7}	622	318	807	731	773	(1 407)

Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der						
Bruttogeldvermögens.....	342	220	421	371	399	(437)
Konsumentenkreditrestschulden.....	81	59	78	(108)	(100)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(59)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{1 2}	303	196	384	318	328	(372)
Verkehrswertes ³	1 476	(1 145)	1 525	1 565	(1 501)	/
Hypothekenrestschulden.....	818	(591)	905	(783)	(893)	/
Bruttogesamtvermögens ⁴	935	462	1 116	1 164	1 402	(1 970)
Gesamtschulden ⁵	498	249	503	602	747	(677)
Nettogesamtvermögens ^{6 7}	673	364	850	762	784	(1 412)

4.1 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltsgröße

Merkmal	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr

100 EUR

Median ⁹ errechnet an allen Haushalten						
Bruttogeldvermögen.....	115	52	162	155	222	(220)
Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	(0)
Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	(0)
Nettogeldvermögen ^{1 2}	95	45	138	113	187	(185)
Verkehrswert ³	0	0	0	0	1 000	(1 200)
Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	266	(150)
Bruttogesamtvermögen ⁴	267	75	415	562	1 219	(1 703)
Gesamtschulden ⁵	0	0	0	101	313	(405)
Nettogesamtvermögen ^{6 7}	183	61	339	258	400	(1 215)

Median ⁹ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der						
Bruttogeldvermögens.....	150	81	215	175	239	(220)
Konsumentenkreditrestschulden.....	50	30	50	(100)	(81)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(62)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{1 2}	119	63	170	125	216	(185)
Verkehrswertes ³	1 200	(1 200)	1 100	1 300	(1 450)	/
Hypothekenrestschulden.....	600	(500)	499	(690)	(828)	/
Bruttogesamtvermögens ⁴	368	121	500	727	1 333	(1 703)
Gesamtschulden ⁵	187	64	130	450	710	(700)
Nettogesamtvermögens ^{6 7}	233	105	378	303	431	(1 215)

1 Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

2 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

3 geschätzte Werte

4 Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

5 Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

6 Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

7 einschließlich der Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

8 bezogen auf Haushalte insgesamt

9 mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere Hälfte hat weniger zur Verfügung

**4.2 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg
am 01.01.2013 nach Haushaltstyp**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	465	140	325	(50)	558	413	145	177
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen.....	1 109	388	105	283	(44)	520	382	138	157
Konsumentenkreditrestschulden.....	372	98	(28)	(70)	/	185	117	67	(68)
Ausbildungskreditrestschulden.....	(47)	/	/	/	/	(19)	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{4 5}	1 142	405	110	295	(44)	529	387	142	164
Verkehrswert ⁶	612	118	(39)	(80)	/	357	264	94	120
Hypothekenrestschulden.....	320	(49)	/	(28)	/	174	103	71	(83)
Bruttogesamtvermögen ⁷	1 151	401	110	291	(46)	537	396	141	166
Gesamtschulden ⁸	579	139	(44)	95	(29)	292	188	104	119
Nettogesamtvermögen ^{9 10}	1 170	413	113	301	(46)	514	399	143	169
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	1 098	383	105	279	(44)	516	379	137	155
Konsumentenkreditrestschulden.....	359	95	(26)	(70)	/	176	112	64	(65)
Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	(18)	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{4 5}	1 134	400	109	291	(44)	526	385	141	164
Verkehrswertes ⁶	460	(84)	(33)	(51)	/	273	198	76	(87)
Hypothekenrestschulden.....	301	(46)	/	(25)	/	163	97	67	(78)
Bruttogesamtvermögens ⁷	1 129	392	108	283	(45)	530	389	140	162
Gesamtschulden ⁸	557	133	(42)	91	(29)	280	181	100	114
Nettogesamtvermögens ^{9 10}	1 156	405	110	295	(46)	538	396	142	167

4.2 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ¹¹									
Bruttogeldvermögen.....	301	182	225	163	(79)	396	433	291	376
Konsumenten kreditrestschulden.....	23	12	(11)	(13)	/	28	22	44	(39)
Ausbildungskreditrestschulden.....	(2)	/	/	/	/	(2)	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{4 5}	275	168	212	149	(58)	366	409	243	332
Verkehrswert ⁶	544	(207)	(310)	(163)	/	746	744	751	(842)
Hypothekenrestschulden.....	197	(58)	/	(43)	/	271	217	425	(316)
Bruttogesamtvermögen ⁷	844	389	535	326	(430)	1 142	1 177	1 043	1 218
Gesamtschulden ⁸	222	71	(106)	57	(252)	301	240	473	361
Nettogesamtvermögen ^{9 10}	622	318	429	270	(178)	841	937	570	857
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	342	220	300	190	(89)	428	471	308	430
Konsumenten kreditrestschulden.....	81	59	(61)	(58)	/	88	81	100	(106)
Ausbildungskreditrestschulden.....	(59)	/	/	/	/	(64)	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{4 5}	303	196	273	167	(66)	388	438	250	359
Verkehrswertes ⁶	1 476	(1 145)	(1 316)	(1 035)	/	1 521	1 554	1 436	(1 715)
Hypothekenrestschulden.....	818	(591)	/	(561)	/	924	927	922	(720)
Bruttogesamtvermögens ⁷	935	462	690	375	(471)	1 202	1 247	1 079	1 333
Gesamtschulden ⁸	498	249	(354)	201	(429)	598	549	688	561
Nettogesamtvermögens ^{9 10}	673	364	544	297	(192)	872	976	584	909

4.2 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Haushaltstyp

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haus- halte ³
		allein Lebende	davon		allein Erzie- hende ¹	Paare ²	davon		
			Männer	Frauen			ohne Kind(ern) ¹	mit	
100 EUR									
Median ¹² errechnet an allen Haushalten									
Bruttogeldvermögen.....	115	52	48	55	(17)	199	231	180	142
Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	(0)	0	0	0	0
Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	(0)	0	0	0	0
Nettogeldvermögen ^{4 5}	95	45	37	47	(13)	169	200	124	98
Verkehrswert ⁶	0	0	0	0	(0)	0	0	300	0
Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	(0)	0	0	0	0
Bruttogesamtvermögen ⁷	267	75	81	69	(55)	606	589	772	586
Gesamtschulden ⁸	0	0	0	0	(4)	2	0	155	104
Nettogesamtvermögen ^{9 10}	183	61	65	61	(20)	400	460	252	310
Median ¹² errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	150	81	105	76	(30)	235	270	186	220
Konsumentenkreditrestschulden.....	50	30	(45)	(22)	/	70	50	90	(85)
Ausbildungskreditrestschulden.....	(62)	/	/	/	/	(68)	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{4 5}	119	63	75	61	(20)	200	239	125	120
Verkehrswertes ⁶	1 200	(1 200)	(1 200)	(950)	/	1 200	1 100	1 290	(1 500)
Hypothekenrestschulden.....	600	(500)	/	(450)	/	633	480	856	(690)
Bruttogesamtvermögens ⁷	368	121	164	107	(62)	700	659	883	856
Gesamtschulden ⁸	187	64	(74)	50	(90)	245	155	550	400
Nettogesamtvermögens ^{9 10}	233	105	155	82	(31)	424	497	260	454

1 Kinder unter 18 Jahren

2 Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften

3 u.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften

4 Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

5 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

6 geschätzte Werte

7 Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

8 Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

9 Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

10 einschließlich der Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

11 bezogen auf Haushalte insgesamt

12 mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere Hälfte hat weniger zur Verfügung

**4.3 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg
am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige ¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	Arbeits- lose
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter			Rentner ²	
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	642	(51)	361	229	(92)	410	390	106
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen.....	1 109	590	(50)	332	208	(82)	370	355	(67)
Konsumentenkreditrestschulden.....	372	253	(23)	138	(93)	/	(70)	(68)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(47)	(33)	/	(19)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{3 4}	1 142	606	(50)	342	214	(86)	379	363	(73)
Verkehrswert ⁵	612	333	(40)	161	132	(73)	187	186	(20)
Hypothekenrestschulden.....	320	216	(32)	103	(81)	(48)	(45)	(45)	/
Bruttogesamtvermögen ⁶	1 151	607	(50)	342	215	(92)	379	364	(73)
Gesamtschulden ⁷	579	381	(39)	200	142	(64)	106	102	(28)
Nettogesamtvermögen ^{8 9}	1 170	614	(51)	347	216	(92)	386	371	(77)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	1 098	583	(50)	331	202	(82)	368	353	(65)
Konsumentenkreditrestschulden.....	359	246	(21)	136	(89)	/	(66)	(65)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	(32)	/	(18)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{3 4}	1 134	601	(50)	342	209	(86)	376	361	(71)
Verkehrswertes ⁵	460	265	(34)	128	(102)	(56)	126	126	/
Hypothekenrestschulden.....	301	203	(31)	99	(74)	(44)	(43)	(43)	/
Bruttogesamtvermögens ⁶	1 129	599	(50)	339	210	(87)	374	359	(69)
Gesamtschulden ⁷	557	365	(37)	194	134	(59)	104	100	(28)
Nettogesamtvermögens ^{8 9}	1 156	608	(51)	345	212	(92)	382	366	(74)

**4.3 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg
am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							Arbeits- lose
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige ¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter	
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter			Rentner ²	
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ¹⁰									
Bruttogeldvermögen.....	301	310	(425)	325	262	(436)	318	330	(59)
Konsumentenkreditrestschulden.....	23	34	(38)	30	(38)	/	(8)	(8)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(2)	(3)	/	(3)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{3 4}	275	274	(383)	292	221	(391)	310	321	(51)
Verkehrswert ⁵	544	616	(1 320)	529	(595)	(1 338)	370	387	/
Hypothekenrestschulden.....	197	255	(580)	230	(221)	(577)	(63)	(67)	/
Bruttogesamtvermögen ⁶	844	927	(1 745)	854	857	(1 773)	687	716	(148)
Gesamtschulden ⁷	222	291	(622)	262	262	(622)	72	75	(38)
Nettogesamtvermögen ^{8 9}	622	636	(1 123)	592	595	(1 152)	616	641	(110)
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	342	342	(441)	354	296	(488)	354	364	(96)
Konsumentenkreditrestschulden.....	81	87	(92)	80	(98)	/	(49)	(50)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(59)	(57)	/	(56)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{3 4}	303	293	(393)	309	242	(420)	337	347	(77)
Verkehrswertes ⁵	1 476	1 495	(1 981)	1 496	(1 331)	(2 199)	1 199	1 199	/
Hypothekenrestschulden.....	818	804	(956)	842	(688)	(1 197)	(602)	(602)	/
Bruttogesamtvermögens ⁶	935	993	(1 785)	911	933	(1 876)	753	778	(230)
Gesamtschulden ⁷	498	511	(854)	489	447	(965)	283	294	(145)
Nettogesamtvermögens ^{8 9}	673	671	(1 136)	619	644	(1 152)	660	682	(157)

4.3 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach sozialer Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin							Arbeits- lose
		Arbeit- nehmer	davon			Selbst- stän- dige ¹	Nicht- erwerbs- tätige	darunter Rentner ²	
			Beamte	Ange- stellte	Arbeiter				
100 EUR									
Median ¹¹ errechnet an allen Haushalten									
Bruttogeldvermögen.....	115	134	(346)	125	119	(137)	125	138	8
Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	(0)	0	0	(0)	0	0	0
Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	(0)	0	0	(0)	0	0	0
Nettogeldvermögen ^{3 4}	95	102	(332)	96	84	(125)	118	132	4
Verkehrswert ⁵	0	0	(1 400)	0	0	(700)	0	0	0
Hypothekenrestschulden.....	0	0	(203)	0	0	(0)	0	0	0
Bruttogesamtvermögen ⁶	267	349	(1 833)	253	383	(1 000)	230	267	13
Gesamtschulden ⁷	0	20	(455)	5	30	(150)	0	0	0
Nettogesamtvermögen ^{8 9}	183	209	(827)	154	224	(472)	218	230	3
Median ¹¹ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	150	166	(353)	146	161	(185)	158	179	(32)
Konsumentenkreditrestschulden.....	50	60	(94)	50	(84)	/	(20)	(20)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(62)	(54)	/	(36)	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{3 4}	119	120	(342)	115	100	(132)	141	157	(23)
Verkehrswertes ⁵	1 200	1 340	(1 700)	1 350	(1 100)	(1 290)	1 000	1 000	/
Hypothekenrestschulden.....	600	730	(870)	777	(630)	(594)	(346)	(346)	/
Bruttogesamtvermögens ⁶	368	435	(1 833)	306	513	(1 054)	299	323	(36)
Gesamtschulden ⁷	187	220	(870)	191	220	(450)	50	50	(40)
Nettogesamtvermögens ^{8 9}	233	253	(827)	187	277	(472)	257	275	(29)

1 auch freiberuflich Tätige und Landwirte

2 einschließlich Pensionäre

3 Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

4 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

5 geschätzte Werte

6 Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

7 Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

8 Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

9 einschließlich der Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

10 bezogen auf Haushalte insgesamt

11 mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere Hälfte hat weniger zur Verfügung

**4.4 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg
am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	(34)	117	187	312	281	91	198	(30)
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen.....	1 109	(27)	104	173	273	238	84	184	(25)
Konsumentenkreditrestschulden.....	372	/	(46)	78	111	83	/	(24)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(47)	/	/	/	/	/	–	–	–
Nettogeldvermögen ^{1 2}	1 142	(27)	106	178	281	252	86	186	(27)
Verkehrswert ³	612	/	(29)	94	179	156	(51)	91	/
Hypothekenrestschulden.....	320	/	(20)	(75)	124	(62)	/	/	/
Bruttogesamtvermögen ⁴	1 151	(27)	105	179	288	251	87	188	(26)
Gesamtschulden ⁵	579	/	(64)	117	190	120	(30)	(40)	/
Nettogesamtvermögen ^{6 7}	1 170	(27)	107	180	291	259	88	189	(27)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	1 098	(26)	104	170	270	236	83	184	(25)
Konsumentenkreditrestschulden.....	359	/	(46)	75	106	77	/	(24)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	/	–	–	–
Nettogeldvermögens ^{1 2}	1 134	(27)	106	175	281	249	84	186	(26)
Verkehrswertes ³	460	–	(25)	77	142	112	(36)	(66)	/
Hypothekenrestschulden.....	301	–	(18)	(74)	119	(54)	/	/	/
Bruttogesamtvermögens ⁴	1 129	(26)	104	177	280	245	85	187	(25)
Gesamtschulden ⁵	557	/	(64)	113	183	111	(29)	(40)	/
Nettogesamtvermögens ^{6 7}	1 156	(27)	106	179	291	253	86	188	(26)

**4.4 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg
am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ⁸									
Bruttogeldvermögen.....	301	(22)	188	202	300	372	365	366	(389)
Konsumentenkreditrestschulden.....	23	/	(33)	35	32	19	/	(7)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(2)	/	/	/	/	/	–	–	–
Nettogeldvermögens ^{1 2}	275	(– 8)	148	164	265	352	355	359	(387)
Verkehrswert ³	544	–	(243)	574	727	531	(435)	(635)	/
Hypothekenrestschulden.....	197	–	(152)	(320)	288	(123)	/	/	/
Bruttogesamtvermögen ⁴	844	(22)	430	776	1 027	903	800	1 000	(476)
Gesamtschulden ⁵	222	/	(192)	358	323	143	(77)	(188)	/
Nettogesamtvermögen ^{6 7}	622	(– 8)	239	417	704	760	723	813	(412)
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	342	(29)	212	223	346	442	401	392	(476)
Konsumentenkreditrestschulden.....	81	/	(83)	86	94	69	/	(57)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(59)	/	/	/	/	/	–	–	–
Nettogeldvermögens ^{1 2}	303	(– 10)	163	175	294	397	383	382	(447)
Verkehrswertes ³	1 476	–	(1 155)	1 399	1 596	1 336	(1 086)	(1 910)	/
Hypothekenrestschulden.....	818	–	(1 001)	(815)	757	(636)	/	/	/
Bruttogesamtvermögens ⁴	935	(29)	483	823	1 141	1 035	858	1 061	(581)
Gesamtschulden ⁵	498	/	(351)	593	550	361	(240)	(940)	/
Nettogesamtvermögens ^{6 7}	673	(– 10)	262	437	755	844	762	855	(477)

4.4 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Davon nach dem Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin von ... bis unter ... Jahren							
		18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
100 EUR									
Median ⁹ errechnet an allen Haushalten									
Bruttogeldvermögen.....	115	(5)	46	110	121	150	125	158	(118)
Konsumentenkreditrestschulden.....	0	(0)	0	0	0	0	0	0	(0)
Ausbildungskreditrestschulden.....	0	(0)	0	0	0	0	0	0	(0)
Nettogeldvermögen ^{1 2}	95	(0)	24	84	102	137	118	156	(118)
Verkehrswert ³	0	(0)	0	0	0	0	0	0	(0)
Hypothekenrestschulden.....	0	(0)	0	0	0	0	0	0	(0)
Bruttogesamtvermögens ⁴	267	(5)	59	269	421	363	277	295	(118)
Gesamtschulden ⁵	0	(0)	11	87	37	0	0	0	(0)
Nettogesamtvermögen ^{6 7}	183	(0)	30	155	252	288	233	275	(118)
Median ⁹ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	150	(8)	58	125	164	256	162	198	(224)
Konsumentenkreditrestschulden.....	50	/	(60)	79	60	33	/	(16)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(62)	/	/	/	/	/	–	–	–
Nettogeldvermögens ^{1 2}	119	(2)	30	93	120	200	158	180	(220)
Verkehrswertes ³	1 200	–	(1 000)	1 230	1 500	1 200	(900)	(1 200)	/
Hypothekenrestschulden.....	600	–	(950)	(710)	700	(460)	/	/	/
Bruttogesamtvermögens ⁴	368	(8)	111	359	581	554	362	358	(224)
Gesamtschulden ⁵	187	/	(100)	480	280	110	(80)	(65)	/
Nettogesamtvermögens ^{6 7}	233	(2)	40	184	316	372	257	330	(220)

1 Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

2 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

3 geschätzte Werte

4 Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

5 Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

6 Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

7 einschließlich der Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

8 bezogen auf Haushalte insgesamt

9 mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere Hälfte hat weniger zur Verfügung

**4.5 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg
am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen**

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
		von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
Haushalte in 1 000									
Haushalte insgesamt.....	1 250	180	219	109	211	191	175	105	(54)
Haushalte mit Angaben zu									
Bruttogeldvermögen.....	1 109	124	187	95	193	183	167	101	(53)
Konsumentenkreditrestschulden.....	372	/	(47)	(32)	(60)	66	71	(39)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(47)	/	/	/	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{2 3}	1 142	137	192	98	196	186	169	104	(54)
Verkehrswert ⁴	612	(39)	(52)	(34)	100	124	126	82	(49)
Hypothekenrestschulden.....	320	/	/	/	(43)	(63)	82	(55)	(34)
Bruttogesamtvermögen ⁵	1 151	132	194	99	201	186	172	105	(54)
Gesamtschulden ⁶	579	(43)	(60)	(46)	89	103	119	(73)	(42)
Nettogesamtvermögen ^{7 8}	1 170	142	197	102	203	187	173	105	(54)
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	1 098	(122)	185	92	190	183	166	101	(53)
Konsumentenkreditrestschulden.....	359	/	(45)	(28)	(56)	66	69	(36)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(46)	/	/	/	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{2 3}	1 134	134	190	95	195	186	169	104	(54)
Verkehrswertes ⁴	460	/	(40)	(28)	(65)	93	104	(64)	(44)
Hypothekenrestschulden.....	301	/	/	/	(40)	(60)	74	(53)	(33)
Bruttogesamtvermögens ⁵	1 129	126	191	95	197	186	170	105	(54)
Gesamtschulden ⁶	557	(43)	(58)	(43)	85	100	113	(69)	(42)
Nettogesamtvermögens ^{7 8}	1 156	137	193	100	201	187	172	105	(54)

4.5 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
		von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ⁹									
Bruttogeldvermögen.....	301	(66)	137	166	253	362	392	712	(879)
Konsumentenkreditrestschulden.....	23	/	(11)	(18)	(17)	31	48	(37)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(2)	/	/	/	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögen ^{2 3}	275	62	126	145	235	328	342	670	(840)
Verkehrswert ⁴	544	/	(154)	(278)	(333)	639	943	(1 066)	(2 367)
Hypothekenrestschulden.....	197	/	/	/	(104)	(205)	337	(455)	(1 118)
Bruttogesamtvermögen ⁵	844	154	291	444	586	1 001	1 335	1 778	(3 246)
Gesamtschulden ⁶	222	(28)	(42)	(81)	122	239	387	(496)	(1 158)
Nettogesamtvermögen ^{7 8}	622	127	249	364	464	762	948	1 282	(2 088)
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	342	(98)	162	196	280	378	414	746	(896)
Konsumentenkreditrestschulden.....	81	/	(51)	(71)	(64)	89	120	(106)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(59)	/	/	/	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{2 3}	303	82	145	166	253	337	354	681	(840)
Verkehrswertes ⁴	1 476	/	(840)	(1 094)	(1 074)	1 304	1 582	(1 749)	(2 935)
Hypothekenrestschulden.....	818	/	/	/	(549)	(647)	801	906	(1 808)
Bruttogesamtvermögens ⁵	935	221	333	511	627	1 027	1 376	1 791	(3 246)
Gesamtschulden ⁶	498	(115)	(156)	(206)	304	455	600	(753)	(1 510)
Nettogesamtvermögens ^{7 8}	673	166	282	395	486	778	966	1 282	(2 088)

4.5 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte im Land Brandenburg am 01.01.2013 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Haus- halte insge- samt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen							
		von ... bis unter ... EUR ¹							
		unter 900	900 — 1 300	1 300 — 1 500	1 500 — 2 000	2 000 — 2 600	2 600 — 3 600	3 600 — 5 000	5 000 — 18 000
100 EUR									
Median ¹⁰ errechnet an allen Haushalten									
Bruttogeldvermögen.....	115	10	33	46	160	209	241	388	(605)
Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	(0)
Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0	(0)
Nettogeldvermögen ^{2 3}	95	9	30	30	150	189	195	355	(509)
Verkehrswert ⁴	0	0	0	0	0	0	700	900	(1 450)
Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	35	(400)
Bruttogesamtvermögen ⁵	267	13	62	75	277	622	1 020	1 461	(2 205)
Gesamtschulden ⁶	0	0	0	0	0	5	70	159	(405)
Nettogesamtvermögen ^{7 8}	183	10	52	48	220	383	621	665	(1 596)
Median ¹⁰ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der									
Bruttogeldvermögens.....	150	(35)	52	65	185	234	259	397	(605)
Konsumentenkreditrestschulden.....	50	/	(33)	(51)	(32)	65	81	(105)	/
Ausbildungskreditrestschulden.....	(62)	/	/	/	/	/	/	/	/
Nettogeldvermögens ^{2 3}	119	25	47	48	161	209	209	357	(509)
Verkehrswertes ⁴	1 200	/	(700)	(1 200)	(1 000)	1 100	1 500	(1 600)	(1 650)
Hypothekenrestschulden.....	600	/	/	/	(499)	(500)	715	(831)	(943)
Bruttogesamtvermögens ⁵	368	42	100	125	304	645	1 040	1 461	(2 205)
Gesamtschulden ⁶	187	(25)	(45)	(105)	130	200	430	(617)	(820)
Nettogesamtvermögens ^{7 8}	233	35	85	75	230	402	662	665	(1 596)

1 Selbsteinstufung des Haushalts am 01.01.2013, ohne Haushalte von Landwirten

2 Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

3 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4 geschätzte Werte

5 Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

6 Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

7 Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

8 einschließlich der Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

9 bezogen auf Haushalte insgesamt

10 mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere Hälfte hat weniger zur Verfügung

4.6 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 01.01. der Jahre 2008 und 2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹		Neue Länder und Berlin ¹		Brandenburg	
	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013
Haushalte in 1 000								
Haushalte insgesamt.....	39 077	40 032	31 770	31 440	7 306	8 592	1 232	1 250
Haushalte mit Angaben zu								
Bruttogeldvermögen.....	35 162	35 300	28 646	27 833	6 515	7 468	1 105	1 109
Konsumentenkreditrestschulden.....	7 655	8 245	5 985	6 146	1 670	2 099	305	372
Ausbildungskreditrestschulden.....	1 796	2 609	1 454	2 057	343	552	41	(47)
Nettogeldvermögen ^{2 3}	35 985	36 349	29 270	28 608	6 715	7 741	1 135	1 142
Verkehrswert ⁴	18 765	19 015	15 914	15 816	2 851	3 199	602	612
Hypothekenrestschulden.....	10 039	10 208	8 691	8 752	1 348	1 456	287	320
Bruttogesamtvermögen ⁵	35 793	36 152	29 143	28 502	6 649	7 650	1 141	1 151
Gesamtschulden ⁶	16 237	17 271	13 490	13 936	2 746	3 335	500	579
Nettogesamtvermögen ^{7 8}	36 516	37 022	29 693	29 148	6 823	7 874	1 166	1 170
Haushalte mit Angaben zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens.....	34 805	34 894	28 367	27 503	6 437	7 391	1 094	1 098
Konsumentenkreditrestschulden.....	7 536	8 125	5 890	6 055	1 645	2 070	302	359
Ausbildungskreditrestschulden.....	1 654	2 468	1 333	1 939	321	529	(39)	(46)
Nettogeldvermögens ^{2 3}	35 681	36 012	29 026	28 335	6 654	7 677	1 126	1 134
Verkehrswertes ⁴	15 954	17 008	13 615	14 221	2 339	2 788	470	460
Hypothekenrestschulden.....	9 653	9 771	8 349	8 369	1 304	1 402	278	301
Bruttogesamtvermögens ⁵	35 314	35 661	28 778	28 114	6 536	7 547	1 115	1 129
Gesamtschulden ⁶	15 779	16 758	13 103	13 497	2 676	3 261	492	557
Nettogesamtvermögens ^{7 8}	36 126	36 647	29 389	28 849	6 737	7 797	1 145	1 156

4.6 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 01.01. der Jahre 2008 und 2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹		Neue Länder und Berlin ¹		Brandenburg	
	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013
100 EUR								
Durchschnittswert je Haushalt ⁹								
Bruttogeldvermögen.....	477	468	520	511	287	309	304	301
Konsumentenkreditrestschulden.....	17	18	17	18	16	18	18	23
Ausbildungskreditrestschulden.....	3	5	3	5	3	5	(3)	(2)
Nettogeldvermögen ^{2 3}	457	445	500	488	267	286	283	275
Verkehrswert ⁴	964	1 036	1 091	1 196	410	449	527	544
Hypothekenrestschulden.....	245	248	271	282	132	123	189	197
Bruttogesamtvermögen ⁵	1 441	1 504	1 612	1 708	697	758	830	844
Gesamtschulden ⁶	265	271	291	305	152	146	210	222
Nettogesamtvermögen ^{7 8}	1 176	1 233	1 320	1 403	546	612	620	622
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens.....	535	537	583	585	326	359	342	342
Konsumentenkreditrestschulden.....	88	89	92	94	73	75	74	81
Ausbildungskreditrestschulden.....	75	81	77	82	68	80	(87)	(59)
Nettogeldvermögens ^{2 3}	500	494	547	542	294	320	309	303
Verkehrswertes ⁴	2 361	2 439	2 547	2 645	1 282	1 385	1 382	1 476
Hypothekenrestschulden.....	992	1 014	1 031	1 058	742	756	837	818
Bruttogesamtvermögens ⁵	1 594	1 688	1 779	1 910	780	863	918	935
Gesamtschulden ⁶	657	647	706	1 539	414	386	526	498
Nettogesamtvermögens ^{7 8}	1 272	1 347	1 427	1 529	592	674	668	673

4.6 Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 01.01. der Jahre 2008 und 2013 nach Gebieten

Merkmal	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹		Neue Länder und Berlin ¹		Brandenburg	
	2008	2013	2008	2013	2008	2013	2008	2013
100 EUR								
Median ¹⁰ errechnet an allen Haushalten								
Bruttogeldvermögen.....	163	150	178	164	120	108	142	115
Konsumentenkreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildungskreditrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0
Nettogeldvermögen ^{2 3}	148	130	162	146	104	90	122	95
Verkehrswert ⁴	0	0	0	0	0	0	0	0
Hypothekenrestschulden.....	0	0	0	0	0	0	0	0
Bruttogesamtvermögen ⁵	412	440	534	618	200	194	273	267
Gesamtschulden ⁶	0	0	0	0	0	0	0	0
Nettogesamtvermögen ^{7 8}	320	321	398	424	166	153	224	183
Median ¹⁰ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der								
Bruttogeldvermögens.....	214	208	234	228	155	153	184	150
Konsumentenkreditrestschulden.....	52	50	56	54	43	40	43	50
Ausbildungskreditrestschulden.....	50	61	50	60	47	70	(66)	(62)
Nettogeldvermögens ^{2 3}	189	176	208	196	132	124	154	119
Verkehrswertes ⁴	1 800	1 900	2 000	2 000	1 000	1 100	1 200	1 200
Hypothekenrestschulden.....	750	750	784	793	580	550	640	600
Bruttogesamtvermögens ⁵	622	732	830	1 000	276	291	371	368
Gesamtschulden ⁶	300	260	350	330	127	120	200	187
Nettogesamtvermögens ^{7 8}	426	461	524	602	208	214	272	233

1 Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost zu den neuen Ländern

2 Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- und Ausbildungskreditrestschulden

3 einschließlich der Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist

4 geschätzte Werte

5 Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert

6 Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkreditrestschulden

7 Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden

8 einschließlich der Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist

9 bezogen auf Haushalte insgesamt

10 mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere Hälfte hat weniger zur Verfügung

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 12C
Tel. 0331 8173 - 1120
Fax 0331 8173 - 1911
EVS@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:
Haus- und Grundbesitz, Geldvermögen und Schulden privater Haushalte
im Land Berlin 2013
O II 2 – 5jährig

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt
Fachserie 15 Heft 2 2013
Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
Geld- und Immobilienvermögen sowie
Schulden privater Haushalte